

Das schnelle Öl von Stocker.

A-6112 Wattens, Tel. 0 52 24 / 52 2 71

NOTDIENST:
0664 / 915 74 77

STOCKER
SEIT 1957 • HEIZÖLE • KOHLEN • DIESEL

NOTDIENST:
0664 / 915 74 77

40
JAHRE

MONATSBLETT

R19.at

REGIONSRUNDSCHAU

BIRKENSTOCK

Im September
10% Bonus-Gutschein
auf alle regulären
Einkäufe!

100% MADE IN GERMANY
Echt Leder. Echt Lammfell.

erler
www.erler-wattens.at

SKECHERS
MAKES FREE
Slip-ins

erler
www.erler-wattens.at

Fritzens/ORF Sommerfrische Bericht Seite 5

Die beliebte ORF Radio Tirol-Sommerfrische machte Station in Fritzens.

Die R19 versorgt rund
12.000 Haushalte
in 16 Gemeinden
des Planungsverbands 20
mit regionalen Inhalten.

**Fahrschule
Schwaiger Schwaz**

Ihr Schlüssel zum Erfolg!

Wir bieten laufend Kurse für
Autos, Moped/Motorrad
und LKW an!

L Tel. 05242-64341
www.fahrschule-schwaiger.at

EP:Lentner
ElectronicPartner

HiFi – TV – Video – Sat – Netzwerk – Haushalt – Elektroinstallationen

Hausmesse
am **Sa. 12.09.2026** von **9⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr**

Vorfürhrungen: De'longhi Kaffeemaschinen Braun Heißluftfritteuse	Hüpfburg: Für Kinder	Gewinnspiel: 3 Hauptpreise werden verlost!
--	--------------------------------	---

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

6114 Kolsass, Auweg 2d, Tel.: 05224/68186, Fax DW: 15,
office@elektrolentner.at, www.elektrolentner.at

Unser Service
macht den Unterschied.

Wattens/Stadionprojekt WSG

Haftung für Stadion abgelehnt

Gemeinderat Wattens diskutiert Haftungsübernahme für WSG-Stadion

Die geplante Adaptierung des Stadions für die Bundesliga sorgte im Wattener Gemeinderat für eine kontroverse Diskussion. Die WSG Tirol ersuchte die Marktgemeinde um eine Haftungsübernahme von einer Million Euro für zehn Jahre. Hintergrund ist, dass die Finanzierung des bereits begonnenen Umbaus entgegen den bisherigen Annahmen noch nicht vollständig gesichert ist.

Bürgermeister gegen Haftung

Bürgermeister Lukas Schmied sprach sich gegen die Haftungsübernahme aus. Angesichts der angespannten finanziellen Situation der Gemeinde und weiterer anstehender Projekte sei das damit verbundene Risiko nicht verantwortbar.

Unterschiedliche Positionen

Im Gemeinderat gingen die Meinungen auseinander.

Greuter bezeichnete das Risiko nach mehreren Gesprächen als nicht vertretbar. Peer, Jeller und Hinterreiter betonten hingegen den möglichen Mehrwert des Stadionprojekts für Wattens, unter anderem für Gastronomie, Unternehmen und die Gemeinde. Sie sprachen sich für die Haftungsübernahme aus.

Kritik an WSG-Finanzierung

Kritisch äußerten sich Sportreferent Vogl und Celik. Vogel verwies auf die aus seiner Sicht fehlende gesicherte Bankfinanzierung und lehnte die Bürgschaft ab. Celik erklärte, sein Vertrauen in die Führung der WSG sei erschüttert, und kündigte ebenfalls seine Ablehnung an.

Befürworter sehen Mehrwert

Für eine Unterstützung der WSG sprachen sich unter anderem Moosleitner und Schwanninger aus. Sie ver-



In der Gemeinderatssitzung wurde über die Ausfallhaftung für das WSG-Stadion abgestimmt. Mit elf Stimmen dagegen und acht dafür wurde die Ausfallhaftung abgelehnt

wiesen auf den wirtschaftlichen und infrastrukturellen Mehrwert des Projekts sowie darauf, dass die Haftung nicht automatisch eine Zahlung der Gemeinde bedeute. Auch Steiner erklärte, trotz seiner Bedenken für die Haftungsübernahme stimmen zu wollen. Namentliche Abstimmung betreffend Übernahme Ausfallhaftung WSG: NEIN – L.Schmied, S.Fender,

M.Gahr-Buratzky, M.Heinzle, M.Mair, M.Vogel, H.Bilek (Gemeinsam für Wattens) C.Singer (Neos), W.Greuter, M..Schrott, M.Celik (Parteilose); JA -V. Schwanninger (MFG), D. Hinterreiter und E.Steiner (FPÖ), T. Keiler, A. Jeller, L.Stöger (ÖVP), R.Moosleitner und R.Peer (SPÖ). 11 Stimmen NEIN - 8 Stimmen JA. Info: www.wattens.com/aktuelles. ❖

Wattens/FPÖ-Stammtisch

FPÖ- Politischer Stammtisch

Verantwortung ist zuhören-handeln-gestalten

Beim Wattener Hof begrüßte Ortsparteiobmann GR Dietmar Hinterreiter die interessierten Besucher, FPÖ Volders und FPÖ Hall zu einer politischen Veranstaltung. Im Mittelpunkt standen aktuelle kommunale Themen und konkrete Anliegen aus der Bevölkerung.

Verkehr und Parkraum im Fokus

Diskutiert wurden insbesondere die neuen Park- und Verkehrsregelungen, die Situation für Anwohner und Betriebe sowie das Fahrverbot am Kirchplatz. Auch die Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Bahnhofstraße war Thema.

Gemeindeprojekte und Infrastruktur



FPÖ Stammtisch Wattener Hof (li): Ingeborg Mödlinger-Narr, Dietmar Hinterreiter, Bgm. Andreas Gang, Nadine Steinlechner, Florian Sauerwein-Merle, Erich Steiner

Weitere Schwerpunkte waren der geplante Wohnbau, die Ersatzwasserversorgung am Vögelsberg, die Mittagsverpflegung der Mittelschule sowie Fragen zu Infrastruktur

und Barrierefreiheit. Aus dem Publikum wurden zudem Fragen zur Verwendung älterer Planungsunterlagen und zur Verteilung der Parkplätze gestellt.

Bürgernähe und politische Arbeit

Der Gastredner LABg. Bgm. Andreas Gang von Kramsach berichtete über seine Erfahrungen mit Bürgernähe, Petitionen und direkter Kommunikation. Betont wurde die Bedeutung, Anliegen der Bevölkerung aufzunehmen und auch über Parteigrenzen hinweg nach Lösungen zu suchen.

Fragen aus dem Publikum

Auch die Situation in der Gemeindeverwaltung wurde angesprochen. Dabei ging es insbesondere um Mitarbeiterfluktuation und Arbeitsklima. Insgesamt standen für die Besucher konkrete Fragen zu Verkehr, Parkraum, Wohnbau, Infrastruktur und Bürgerbeteiligung im Mittelpunkt. ❖

Kolsass/Gemeindeprojekt

Kolsass plant neues Gemeindehaus

Neues Gemeindehaus und leistbarer Wohnraum für Kolsass

Kolsass(rr) Nach mehrjähriger Planung hat der Gemeinderat einstimmig die Umsetzung eines neuen Gemeindehauses mit Tiefgarage und zwölf leistbaren Mietwohnungen beschlossen. Das Projekt wird gemeinsam mit dem gemeinnützigen Wohnbau-träger TIGEWOSI realisiert, berichtet Bürgermeister Klaus Lindner.

Neues Gemeindeamt

Geplant ist ein modernes Gemeindeamt mit zeitgemäßen Räumlichkeiten für die Verwaltung sowie für Gemeindechronik und Bücherei. Für das Bauvorhaben wird das bestehende Gebäude am „Steidl“ abgetragen. Im Untergeschoss ist eine Tiefgarage mit 22 Stellplätzen vorgesehen.

Leistbarer Wohnraum

In den Obergeschossen entstehen zwölf Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen. Die Verga-

be erfolgt durch die Gemeinde. Über die entsprechenden Richtlinien und den Ablauf soll die Bevölkerung zu gegebener Zeit informiert werden. Baubeginn in 2027. In den kom-

menden Monaten wird die Detailplanung ausgearbeitet. Bei planmäßigem Verlauf ist der Baubeginn für Sommer 2027 vorgesehen. Mit dem Projekt verbindet Kolsass die Moderni-

sierung der Gemeindeverwaltung mit der Schaffung leistbaren Wohnraums und setzt damit einen weiteren Schritt in der Entwicklung des Ortszentrums. ❖



Das neue Gemeindehaus ist mit Tiefgarage und zwölf leistbaren Mietwohnungen geplant (Foto: Gemeinde)

Wattens/Bücherei

50 Jahre Öffentliche Bücherei Wattens

Ein halbes Jahrhundert Lesefreude in Wattens

bücherei
wattens

Wattens (rr) Am 5. Juli feierte die Öffentliche Bücherei Wattens bei strahlendem Sommerwetter ihr 50-jähriges Bestehen.

Den Auftakt bildete eine Festmesse in der Marienkirche, die von den Chorfeen unter der Leitung von Christine Huber musikalisch gestaltet wurde. Anschließend wurde bei einer Agape im Pfarrsaal weitergefeiert. Zahlreiche Gäste, darunter Vertreter der Pfarre, ehemalige Mitarbeiter sowie Kollegen der Büchereien aus Terfens und Fiecht nahmen an der Feier teil.



(Foto: Bücherei)

Ehrung für langjähriges Engagement: Bettina Eder, Ernst Werus und Daniela Schwanninger wurden für zehn Jahre, Martina Ranacher für 20 Jahre ehrenamtliche Mitarbeit in der Bücherei Wattens ausgezeichnet

Ein Höhepunkt war die Ehrung langjähriger ehrenamtlicher Mitarbeiter. Bettina Eder, Ernst Werus und Daniela Schwanninger wurden für zehn Jahre, Martina Ranacher für 20 Jahre Mitarbeit ausgezeichnet. ❖

Zum Jubiläum wurde allen Mitarbeitern für ihren langjährigen Einsatz gedankt. Ein besonderer Dank galt auch der Pfarre und der Markt-gemeinde Wattens als Träger der Bücherei für ihre Unterstützung.

Im September
10% Bonus Gutschein
auf alle regulären Einkäufe!



Marco Tozzi 79,99



Marco Tozzi 69,99



Tamaris 99,99



Tamaris 99,99



Tamaris 99,99

erler
www.erler.wattens.at

Wattens/Open Air Kino

Großes Kino unter freiem Himmel

Erfolgreiches erstes Open-Air-Sommerkino in Wattens



„Findet Nemo“ begeisterte die jüngsten Besucher und sorgte mit spannenden Filmminuten und reichlich Popcorn für strahlende Kinderaugen beim Open-Air-Sommerkino

Wattens (rr) Das erstmalig veranstaltete Open-Air-Sommerkino der Kaufmannschaft Kristallregion und des EHC Penguins Wattens war ein voller Erfolg. An mehreren Abenden wurde der Platz vor dem Musikpavillon Wattens zum gemütlichen Freiluft-Kinosaal und lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

Für das besondere Kinoerlebnis konnten Liegestühle reserviert und VIP-Pakete inklusive kulinarischer Köstlichkeiten und Getränken gebucht werden.

Filmerlebnis in bester Qualität

Die speziell eingesetzte Tageslichtleinwand überzeugte dabei mit einer hervorragenden Bildqualität und sorgte auch unter freiem Himmel für ein echtes Kinoerlebnis.

Die sorgfältig ausgewählten Filme wurden vom Publikum bestens angenommen.

Ein besonderer Blick zurück in die Geschichte der Marktgemeinde Wattens boten die Filmbeiträge „Wattens anno dazumal“, die interessante Einblicke in vergangene

Zeiten und Ereignisse der Gemeinde ermöglichten.

„Findet Nemo“ begeistert die Kinder

Ein besonderes Highlight für die jüngsten Kinofans war der beliebte Animationsfilm „Findet Nemo“. Mit Sitzauflagen, Liegestühlen und selbst mitgebrachten kleinen Sitzstühlen machten es sich die Kinder direkt vor der Leinwand gemütlich.

Der Platz füllte sich rasch und die jungen Besucher sorgten für eine besonders fröhliche und lebendige Atmosphäre.

Dank an Besucher und Organisationsteam

Das erste Open-Air-Sommerkino in Wattens war damit eine rundum gelungene Veranstaltung, die bei Groß und Klein viel Anklang fand. Angesichts des positiven Zuspruchs wäre eine Wiederholung im kommenden Jahr beinahe schon Pflicht. Ein herzlicher Dank gilt allen Besuchern sowie dem engagierten Organisationsteam der Kaufmannschaft Kristallregion und des EHC Penguins Wattens, die dieses besondere Kinoerlebnis unter freiem Himmel möglich gemacht haben. ♦



Die bestens organisierte Veranstaltung der Kaufmannschaft Kristallregion und des EHC Penguins Wattens war ein Garant für den großen Erfolg



V. l.: WSG Penguins-Obmann Michael Tauber, Obfrau der Gemeinschaft der Kristallregion Silvia Junker und WSG-Penguins-Präsident David Narr. Nach dem großen Besucherzuspruch ist eine Fortsetzung des Sommerkinos auch für 2027 geplant.

ORF-Sommerfrische in Fritzens

ORF-Moderator Daniel Steiner sorgte mit Interviews und Musik für Unterhaltung



Fritzens(rr) Die beliebte ORF Radio Tirol-Sommerfrische machte Station in Fritzens. Rund um den Spielplatz erwartete die zahlreichen Besucher ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie.

Märchenwelt für Kinder

Die Tiroler Märchentraumwelten mit Obmann Werner Steidl und seinem Team gestalteten unter dem Motto „Märchen“ einen Erlebnisparkours. Entenfischen, Seifenblasen, Kinderschminken, Glitzertattoos, Familienspiele, Glücksrad und Fotostation sorgten für Unterhaltung. Wer den Spielpass vollständig absolvierte, erhielt ein Überraschungsgeschenk.

Engagement der Gemeinde

Für die Verpflegung sorgten Vereine und private Helfer. Vizebürgermeisterin Daniela Pfurtscheller koordinierte gemeinsam mit ihrem Team die Bewirtung. Die dabei gesammelten Spenden kommen

den Kindern der Gemeinde zugute.

Live aus Fritzens

ORF-Moderator Daniel Steiner führte durch das vierstündige Live-Programm und berichtete mit Interviews und Musik direkt aus Fritzens.

Bei sommerlichem Wetter bot die Veranstaltung Gelegenheit für Begegnungen und ein gemütliches Beisammensein und wurde damit zu einem gelungenen Fest für die Gemeinde. ♦



Wir sind fast ausverkauft... und suchen neue Objekte für unsere vorgemerkten Kunden!

Der Verkauf und die Vermietung Ihrer Immobilie sind bei uns in den besten Händen.

Erfahren. Kompetent. Verlässlich.

Iris Gasser: 0664/1537180
www.raiffeisen-immobilien.at

Dr. Karin Gasser: 0664/88713610
immobilien@rrb-schwaz-wattens.at

Raiffeisen Immobilien
Ganz bei Ihnen



Terfens/Krisenvorsorge

Ausstattung für Bauhof und Krisenvorsorge

Neuer Lkw für den Bauhof und Notstromaggregat für die Blackout-Vorsorge

Terfens(rr) Die Gemeinde Terfens hat in den vergangenen Wochen in die kommunale Infrastruktur und die Krisenvorsorge investiert. Für den Bauhof wurde ein neuer Mercedes Atego angeschafft. Das bisherige Fahrzeug, ein Mercedes Sprinter Dreiseitenkipper aus dem Jahr 2008, hatte das Ende seiner wirtschaftlichen Nutzungsdauer erreicht.

Neuer Bauhof-Lkw

Vor der Anschaffung wurde auch die Möglichkeit eines Elektrofahrzeugs geprüft. Aufgrund der derzeitigen technischen Einschränkungen, insbesondere bei der Nutzlast, erfüllte diese Variante die Anforderungen des Bauhofs nicht ausreichend. Nach Prüfung von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen fiel die Wahl schließlich auf einen gut erhaltenen Mercedes Atego aus Deutschland. Mitarbeiter des Bauhofs holten das Fahrzeug persönlich ab und überführten es nach Tirol. Nach den erforderlichen Vorbereitungsarbeiten ist es nun im Gemeindegebiet im Einsatz.



Neues Bauhoffahrzeug und Notstromaggregat stärken die kommunale Infrastruktur und Blackout-Vorsorge der Gemeinde Terfens

Investition in die Blackout-Vorsorge

Zusätzlich wurde ein Notstromaggregat mit einer Leistung von 60 kVA angeschafft. Damit stärkt die Gemeinde ihre Vorsorge für Stromausfälle und Blackout-Szenarien. Im Ernstfall können damit wich-

tige Einrichtungen und Teile der kritischen Infrastruktur mit Strom versorgt werden.

Insgesamt stehen der Gemeinde Terfens nun vier Notstromaggregate zur Verfügung. Damit können unter anderem das Feuerwehrhaus in Vom-

perbach, das Bildungszentrum im Dorf, das Fernheizwerk und die Pumpanlage am Auweg versorgt werden. Mit den beiden Investitionen verbessert die Gemeinde sowohl die Ausstattung des Bauhofs als auch die Vorsorge für mögliche Krisensituationen. ❖

i



Info Wattens (rr) 70 Jahre Alpenbad Wattens. Das Alpenbad Wattens feiert sein 70-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass besuchten Gramphorn und die Gemeinde das Alpenbad und gratulierten dem Bademeister-Team zum Jubiläum. Mit im Gepäck war eine Sachertorte, die eigentlich an die Badegäste verteilt werden sollte. Wegen des regnerischen Wetters fiel diese Aktion jedoch buchstäblich ins Wasser. Die Torte wurde schließlich gemeinsam mit der Alpenbad-Belegschaft und der Gemeindeverwaltung genossen. (Foto: Gramphorn)

i



Info Wattens (rr/se) Schwimmwoche der Volksschule im Höralt. Ende Juni fand auch heuer wieder die beliebte Schwimmwoche der Volksschule im Höralt unter der bewährten Leitung der Schwimmschule Connected Sports statt. Die SchwimmlehrerInnen waren von Beginn an vom Können und der Motivation der Kinder begeistert. Mit viel Freude und großem Einsatz konnten zahlreiche SchülerInnen die Leistungsabzeichen Frühschwimmer, Freischwimmer und sogar Fahrten schwimmer erlangen. Neben dem Erlernen und Verbessern der Schwimmtechniken standen vor allem Spaß und Freude an der Bewegung im Wasser im Mittelpunkt. Alle Kinder konnten ihre Schwimmfähigkeiten weiterentwickeln und viele wertvolle Erfahrungen sammeln. Ein herzliches Dankeschön gilt der Raiffeisenbank Schwaz-Wattens für die finanzielle Unterstützung sowie der Marktgemeinde Wattens für die erweiterten Öffnungszeiten. (Foto: Schule)

Jetzt gratis Hörtraining

Fitness für Ihre Ohren bei Miller United Optics

Hören Sie noch gut, aber verstehen schlecht? Wenn Sie diese Frage mit „Ja“ beantworten, ist ein Hörtraining genau das Richtige für Sie.

Hören ist nicht gleich Verstehen

Unsere Ohren nehmen Töne wahr – doch das eigentliche Verstehen passiert im Gehirn. Gibt es Einschränkungen im Gehör, bekommt das Gehirn zu wenig Informationen. Die Folge: Gespräche in geselliger Runde werden anstrengend, man versteht schlecht.

Die gute Nachricht:

Was viele nicht wissen: Das Gehirn kann das Verstehen wieder lernen – genau wie ein Muskel, der trainiert wird. Wie gut unser Gehirn Sprache verarbeiten kann, hängt von mehreren Fak-

toren ab. Einerseits von der Hörleistung und andererseits von den Filter- und Verarbeitungsmechanismen des Gehirns. Und genau diese lassen sich durch das Hörtraining nachweislich trainieren.

So funktioniert das Hörtraining:

Mit dem axone Hörtraining trainieren Menschen mit einer Hörminderung gezielt ihre Hörverarbeitung – in nur 14 Tagen.

Das Ziel: Sprache und Störgeräusche wieder klar voneinander unterscheiden können. Trainingsgeräte unterstützen dabei die Hörleistung, und mit der kostenlosen, einfach bedienbaren axone App trainieren Sie bequem von zu Hause aus die Hörverarbeitung im Gehirn – nur 20 Minuten am Tag.



FOTO: MILLER UNITED OPTICS

Christa Kröll – Hörakustikmeisterin

Schenken Sie sich gutes Verstehen

Denn gut zu verstehen bedeutet: mitreden, mitlachen, mittedrin sein.

Rufen Sie uns an oder buchen Sie auf www.miller.at Ihren kostenlosen Termin für das Hörtraining bei MILLER United Optics.

Unsere Hörakustik-Experten am Kirchplatz 10 in Wattens freuen sich auf Sie!

www.miller.at
Miller United Optics Wattens
Kirchplatz 10, 6112 Wattens
Tel. 05224 57304



**JETZT
GRATIS
HÖR-
TRAINING**

**JETZT 14 TAGE
HÖRTRAINING
FÜR BESSERES
VERSTEHEN**

M I L L E R
UNITED OPTICS

AUSTRIA

Mehr Infos bei **MILLER UNITED OPTICS.**

www.miller.at

AI

Wattens/Schwimmbad

Ein Sprung für die Zukunft

Das Sprungbecken im Alpenbad Wattens ist Kult - Rettet das 3,80er Sprungbecken.



Spenden sind online unter tirol.welocally.at/crowdfunding/rettet-das-380er möglich

Wattens(rr)Das „Dreiachtziger“ hat Generationen von Badegästen begeistert und herausgefordert.

Nach 70 Jahren ist seine Zukunft jedoch ungewiss. Becken und Technikraum müssen dringend saniert werden.

Die Kosten: über 3,5 Millionen Euro.

Gemeinsam für das 3,80er

Mit unserer Crowdfunding-Kampagne setzen wir ein Zeichen für den Erhalt des 3,80ers und des Alpenbads. Je-

der Euro zählt und zeigt, wie wichtig uns dieses einzigartige Stück Wattner Badegeschichte ist. Die Kampagne wird vom Kulturverein Grammophon und der Marktgemeinde Wattens getragen. Spenden sind online unter

tirol.welocally.at/crowdfunding/rettet-das-380er möglich. Auch bei der Marktgemeinde Wattens kann zu den Öffnungszeiten gespendet werden.

Das 3,80er braucht uns

Begleitend zur Kampagne finden weitere Veranstaltungen im Alpenbad statt: Am 3. September um 18:30 Uhr lädt Gerhard Dollnig zur Architekturführung „Sprung in die Moderne“ ein. Am 13. September um 17:00 Uhr folgt das Sprungturmkonzert mit Electric Super Wolves und Anti.Over.

Sei dabei und hilf mit, das 3,80er zu retten! Jeder Beitrag hilft, dieses besondere Stück Wattner Badegeschichte für kommende Generationen zu erhalten.

Crowdfunding: 29.07. – 16.09.2026

Mindestbetrag: 30.000 €

Mit 30.000 € kann die tragende Konstruktion des neuen Technikraums finanziert werden. ❖

i



Info Fritzens (mf) Fritzner Altbürgermeister erhält Landesverdienstkreuz. Das Land Tirol nutzte auch heuer den Hohen Frauentag, um verdiente Tirolerinnen und Tiroler für ihr langjähriges Engagement zu ehren. Insgesamt erhielten 140 Personen die Verdienstmedaille des Landes Tirol, 46 weitere wurden mit dem Verdienstkreuz des Landes Tirol ausgezeichnet. Mit diesen Ehrungen würdigen Tirol und Südtirol das besondere Wirken von Menschen, die sich in vielfältiger Weise für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Gemeinwohl einsetzen. Auch der Fritzner Altbürgermeister Josef Gahr wurde für sein langjähriges Engagement in und rund um seine Heimatgemeinde mit dem Verdienstkreuz des Landes Tirol ausgezeichnet. Besonders hervorgehoben wurden seine Verdienste um die kommunale Entwicklung, das Gemeinwohl sowie den Ausbau und die Weiterentwicklung der Infrastruktur in Fritzens. „Die Gemeinde Fritzens gratuliert unserem Ehrenbürger Josef Gahr herzlich zu dieser hohen Auszeichnung. Wir möchten diesen Anlass auch nutzen, um ihm für sein jahrzehntelanges Engagement und seinen Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde herzlich zu danken“, so Bürgermeister Ing. Markus Freimüller. (Foto: Land Tirol)

i



Info Wattens (rr) Ich wohne in der Robert Frey Straße 9 ... gegenüber Ballspielplatz bzw. Spielplatz und muss leider feststellen, dass die Zeiten nicht eingehalten werden, besonders von ausländischen Familien – bis spät Abends (meist bis ca. 21.30-22.00).

Es ist störend, wenn laut gebrüllt und mit dem Fußball an die Wände gespielt wird bzw. an unsere Außenwand vom Neubau gespielt wird. Seitens der Gemeinde wird nicht kontrolliert ob die Zeiten/ Lärmbeeinträchtigungen eingehalten werden bzw. fühlt sich keiner verantwortlich. Danke und Lg. Georg Berger (Bild: KI erstellt)

Unternehmen schauen nach vorne

Prokurist Gregor Wessiack im Interview

Prok. Mag. (FH) Gregor Wessiack leitet die Firmenkundenabteilung der Raiffeisen Regionalbank Schwaz-Wattens. Im Gespräch mit der R19 spricht er über aktuelle Herausforderungen für Unternehmer:innen, gute Firmenkundenberatung und die Verstärkung seines Teams.

■ *Vor ziemlich genau drei Jahren war die Fusion der Raiffeisenbanken Wattens und Schwaz. Was bringt der Zusammenschluss speziell für Unternehmer:innen?*

Gregor Wessiack: Wir können Know-how und Kompetenzen noch besser bündeln. Unsere Kund:innen haben einen persönlichen Ansprechpartner und gleichzeitig ein starkes Netzwerk an Spezialist:innen im Hintergrund, die sie etwa in den Bereichen Versicherung, Immobilien oder Finanzierung unterstützen.

■ *Wo drückt bei den Unternehmen aktuell der Schuh?*

Gregor Wessiack: Viele beschäftigt aktuell die Planungssicherheit. Die Zinsen haben sich zwar entspannt, trotzdem überlegen Unternehmen genau, wann und in welchem Umfang sie investieren.



Prok. Gregor Wessiack

Gleichzeitig bleibt die Konjunktur verhalten, besonders die Bauwirtschaft steht weiterhin vor Herausforderungen. In der Beratung merken wir: Es geht weniger darum, ob ein Unternehmen investieren möchte, sondern wie eine Investition

wirtschaftlich sinnvoll umgesetzt und finanziert werden kann. Liquidität, Eigenmittel, Laufzeiten und eine realistische Cashflow-Planung sind dabei entscheidend. Gleichzeitig sehe ich in unserer Region viele Unternehmer:innen, die bewusst nach vorne schauen und investieren wollen. Unsere Aufgabe ist es, Chancen und Risiken abzuwägen und gemeinsam eine langfristig tragfähige Finanzierung zu entwickeln.

■ *Ihr sucht aktuell auch Verstärkung im Firmenkundenteam. Warum?*

Gregor Wessiack: Ja. Unser Kundenvolumen wächst und damit auch der Bedarf an guter Firmenkundenberatung. Wir suchen Menschen, die unternehmerisch denken, Verantwortung übernehmen und Freude an der Zusammenarbeit mit Unternehmern haben.

■ *Viele Unternehmer:innen haben wenig Zeit. Kommt ihr für Beratungsgespräche auch direkt ins Unternehmen?*

Gregor Wessiack: Ja, natürlich – das gehört für mich zu guter Kundenbetreuung einfach dazu. Wir kommen gerne dorthin, wo unsere Kund:innen sind. Gerade wenn die Zeit knapp ist, bietet ein Termin direkt im Unternehmen viele Vorteile: Wir bekommen einen besseren Einblick in den Betrieb und können Themen und Lösungen gezielter vor Ort besprechen.

R19: Vielen Dank für das Gespräch.

Raiffeisen Regionalbank Schwaz-Wattens

Innsbrucker Str. 11
6130 Schwaz
+43 5242 6980-0
kontakt@rrb-schwaz-wattens.at



Das Firmenkundenteam der Raiffeisen Regionalbank Schwaz-Wattens: v.l. Ömer Dalkiran, Josef Schweiger, Prok. Alexander Heindl, Prok. Gregor Wessiack, Prok. Alexander Schrempf-Moll, Fabian Agostini und VDir. Christian Steinlechner



Fotos: Bildmacher Michael Leisner

Schafrisse sorgen für Verunsicherung

Der Wolf im Alpenraum – Zwischen Artenschutz und Almwirtschaft

Wattental(rr) Die jüngsten Schafrisse, Hirschriss, Rehrisse in der Region sorgen bei Bauern und der Jägerschaft für große Verunsicherung. Mit der Rückkehr des Wolfs und Schakal rücken Fragen nach dem Schutz von Nutztieren, dem Erhalt der traditionellen Almwirtschaft und den Auswirkungen auf die Biodiversität wieder verstärkt in den Mittelpunkt der öffentlichen Diskussion.

Ein umstrittenes Thema

Während Naturschutzorganisationen den Wolf als geschützte heimische Tierart sehen, warnen viele Landwirte und Almbewirtschafter vor den Folgen für Weidetiere, Kulturlandschaft und Biodiversität. Der Schweizer Biologe Marcel Züger setzt sich in seinem Buch mit diesen Konflikten auseinander und fordert ein konsequentes Wolfsmanagement.

Traditionelle Kulturlandschaft unter Druck

Nach Ansicht Zügers ist der Alpenraum seit rund 1.000 Jahren eine vom Menschen geprägte Kulturlandschaft. Durch Beweidung und Mahd sei eine artenreiche Landschaft entstanden, die zahlreichen Pflanzen-, Insek-



Die Auswirkungen des Wolfs auf Schafhaltung, Wildtiere und die traditionelle Almwirtschaft (Foto: KI erstellt)

ten- und Tierarten Lebensraum biete. Er vertritt die Auffassung, dass sich diese Kulturlandschaft nur schwer mit einer dauerhaft wachsenden Wolfspopulation vereinbaren lasse.

Der Wolf als Teil des Ökosystems

In der öffentlichen Diskussion wird der Wolf häufig als sogenannte Schlüsselart bezeichnet, die natürliche Ökosysteme positiv beeinflussen kann. Marcel Züger widerspricht dieser Einschätzung. Er verweist auf seine Auswertung von Studien aus dem Yellowstone-Nationalpark

und kommt zu dem Schluss, dass die dort beobachteten Veränderungen nicht ausschließlich auf die Rückkehr der Wölfe zurückzuführen seien. Diese Interpretation wird innerhalb der Wissenschaft unterschiedlich beurteilt.

Herdenschutz und seine Folgen

Als besonders problematisch bewertet Züger den Ausbau von Herdenschutzmaßnahmen. Elektrozaune und Herdenschutzhunde seien aufwendig, kostenintensiv und könnten auch Wildtiere beeinträchti-

gen. Er nennt u. a. Wanderhindernisse für Rehe und Gämsen sowie Gefahren für Hasen, Vögel, Amphibien und andere Kleintiere. Außerdem verweist er auf Fälle, in denen trotz bestehender Schutzmaßnahmen Nutztiere gerissen wurden.

Emotionale Debatte

Züger kritisiert, dass die Diskussion über den Wolf häufig emotional geführt werde. Er fordert eine sachliche Betrachtung der Auswirkungen auf Natur, Landwirtschaft und Bergregionen. Gleichzeitig betont er, dass die Sorgen der Tierhalter ernst genommen werden müssten.

Herausforderung für die Zukunft

Die Rückkehr des Wolfs stellt Politik, Naturschutz und Landwirtschaft vor große Herausforderungen. Während Naturschutzverbände den Erhalt der geschützten Tierart und die Koexistenz durch Herdenschutz befürworten, fordern viele Vertreter der Almwirtschaft ein aktiveres Wolfsmanagement. Ein Ausgleich zwischen Artenschutz, Biodiversität und traditioneller Weidewirtschaft bleibt daher eine der wichtigsten Aufgaben im Alpenraum. ❖



Info Wattens (rr) SPÖ Wattens bestätigt Vorstand. Bei der Jahreshauptversammlung der SPÖ Wattens wurde der Vorstand für die kommende Funktionsperiode gewählt. Als Ehrengäste waren Soziallandesrätin Eva Pawlata und Nationalrat sowie SPÖ-Bezirksvorsitzender Bernhard Höfler anwesend. Pawlata informierte über aktuelle Themen in den Bereichen Soziales, Frauen, Gleichstellung, Inklusion sowie Kinder- und Jugendhilfe. Höfler berichtete über seine Arbeit im Nationalrat, im Bezirk und in der Gewerkschaft. Bei den Neuwahlen wurde Haris Alibabic einstimmig zum Ortsvorsitzenden bestätigt. Sein Stellvertreter ist Robert Peer. Karl Giuliani übernimmt die Funktion des Kassiers, Alessandro Pedrini wurde zum Schriftführer gewählt. (Foto: SPÖ)



Info Baumkirchen (rr) Sommerkonzerte der Musikkapelle Baumkirchen. Die Sommerkonzert-Saison der Musikkapelle Baumkirchen startete im Juni mit einem gelungenen Auftakt. Eine Woche später zeigte auch die Jungmusik ihr Können und begeisterte das Publikum.

Auftritte in der Region

Im Juli gastierte die Musikkapelle am Weerberg, ein weiteres Konzert im Gastgarten Schindl. Den Abschluss der Saison bildete ein Auftritt in Sistrans. Bei sommerlichem Wetter, guter Bewirtung und vor begeistertem Publikum sorgten die Musiker für stimmungsvolle Konzertabende. Die Auftritte boten zugleich Gelegenheit für geselliges Beisammensein und musikalische Unterhaltung.

Volders/Spielplatz

Neuer Spielplatz im Westen von Volders

In Volders entsteht derzeit ein neuer Spiel- und Motorikpark, der schon bald für Kinder und Jugendliche zur Verfügung stehen soll.

Volders(heri) Die Arbeiten befinden sich in der Fertigstellungsphase.

Mit seiner abwechslungsreichen Ausstattung richtet sich der neue Park vor allem an größere Kinder und Jugendliche und bietet damit eine willkommene Ergänzung zum bestehenden Freizeitangebot in der Gemeinde. Ein Pumptrack, eine Flying-Fox-Anlage, ein Ninja-Parcours, ein Basketballplatz sowie ein Tischtennistisch sorgen für vielfältige Möglichkeiten, sich zu bewegen, Geschicklichkeit zu trainieren und gemeinsam Zeit im Freien zu verbringen. Der Park soll den Spaß an der Bewegung fördern. Für Kinder unter vier Jahren ist die Anlage aufgrund der angebotenen Spiel- und Sportmöglichkeiten nicht ausgelegt. Geöffnet sein wird der Spiel-



platz täglich von 8 bis 22 Uhr. Eine Toilette wird im Zuge der Fertigstellung noch errichtet und soll das Angebot künftig abrunden. Mit dem neuen Freizeitangebot unterstreicht

die Gemeinde Volders ihr Bestreben, Kindern und Jugendlichen attraktive und zeitgemäße Möglichkeiten für eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu bieten. Der neue Spielplatz

soll ein Ort werden, an dem Bewegung und gemeinsames Erleben im Mittelpunkt stehen – und damit eine Bereicherung für das Freizeitangebot in Volders darstellen. ♦

#alleswaswirlieben

STADTGALERIEN
SHOPPING ERLEBNIS SCHWAZ

Alles was wir lieben!



Shopping



Kulinarik



Events



stadtgalerien.at

Kritik an abgelehnter Haftungsübernahme

WSG hält trotz abgelehnter Haftung am Stadionprojekt fest.



Stefan Köck und Philipp Semlic bei der Pressekonferenz zum Stadionprojekt

Wattens(rr) Im Mittelpunkt der Pressekonferenz stand neben dem bevorstehenden Heimspiel gegen Red Bull Salzburg die aktuelle Situation rund um den geplanten Stadionumbau in Wattens. Der Gemeinderat hatte den Antrag auf eine Haftungsübernahme in Höhe von 900.000 Euro abgelehnt. Sportmanager Stefan Köck zeigte sich darüber deutlich enttäuscht und übte scharfe Kritik an der Entscheidung. Er betonte, dass die WSG seit Jahren an der Umsetzung des Stadionprojekts arbeite und die Gemeinde dafür keine fi-

nanziellen Zuschüsse leisten müsse. Gleichzeitig würde die Gemeinde als Eigentümerin der Immobilie von der Investition profitieren. Auch zusätzliche Infrastruktur wie Parkplätze und Maßnahmen rund um das Stadion würden einen Nutzen für Wattens bringen. Köck verwies zudem auf die Bedeutung der WSG als Arbeitgeber und Kommunalsteuerzahler.

Köck kritisiert Gemeinde und fordert mehr Wertschätzung Besonders kritisch äußerte sich Köck zur Kommunikation seitens der Gemeinde. Er vermisse

Wertschätzung und Unterstützung für den Verein und forderte einen respektvollen und fairen Umgang. Die Ablehnung der Haftung bedeute für ihn allerdings nicht das Ende des Projekts. Der Verein führe bereits Gespräche mit verschiedenen Partnern, um die notwendige Absicherung anderweitig zu ermöglichen. Köck zeigte sich überzeugt, dass das Stadion dennoch fertiggestellt und wie geplant eröffnet werden könne.

Semlic deutet persönliche Konsequenzen an

Auch Cheftrainer Philipp Semlic erklärte, dass die Entscheidung Auswirkungen auf die Mannschaft habe. Er habe die Spieler offen über die Situation informiert, gleichzeitig aber den Fokus auf die sportlichen Aufgaben gelegt. Für Semlic sei der Stadionneubau ein wichtiger Grund für seine Vertragsverlängerung gewesen. Die aktuelle Entwicklung lasse ihn daher auch persönlich hinterfragen, wie willkommen und wertgeschätzt er und der Verein

in Wattens seien. Auf Nachfrage kündigte Semlic Konsequenzen an, ohne diese konkret zu benennen. Er stellte jedoch klar, dass es dabei nicht automatisch um einen Abschied gehe. Er fühle sich mit seiner Familie grundsätzlich wohl in Wattens. Die Entscheidung der Gemeinde habe aber dazu geführt, dass er seine bisherige Haltung überdenken müsse.

Stadionbau soll trotz Gemeinderatsentscheidung weitergehen

Trotz der Enttäuschung bleiben Köck und Semlic zuversichtlich, dass das Stadionprojekt umgesetzt werden kann. Köck betonte, dass die Bauarbeiten weiterlaufen und der Verein alles daransetzen werde, die fehlende Haftung zu ersetzen. Laut Medienberichten soll Sportlandesrat Philip Wohlgenuth prüfen, ob das Land die Haftung übernehmen kann. Ein bundesligataugliches Stadion in Wattens sei für die sportliche und wirtschaftliche Zukunft des Vereins wichtig. ♦

i



Info Wattens (rr) WM-Finale in Wattens bringt 4.970 Euro für betroffene Familie.

Das WM-Finale in Wattens wurde zu einem großen Zeichen der Solidarität. Sabine, Andi, Manfred und Reini bedanken sich herzlich bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern und allen Besuchern, die zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben. Viele Gäste sorgten für eine großartige Stimmung und machten es möglich, der vom Brand betroffenen Familie vom Vögelsberg eine unglaubliche Summe von 4.970,21 Euro zu übergeben. Die große Beteiligung zeigt einmal mehr, wie stark der Zusammenhalt in der Gemeinde Wattens ist, wenn Menschen in einer schwierigen Situation Hilfe benötigen. Ein besonderer Dank gilt allen Partnern und Unterstützern, ohne deren Hilfe eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre: Metzgerei Strasser, EVENTus Veranstaltungstechnik Volders, Benefizverein Reini Happ und Freunde, Gemeinde Wattens, Jungbauern Wattens, Metro Rum, Brau Union, Die Smokerei, Hornschlittenverein Vögelsberg, Bäckerei Wachtler und Obst Gemüse Giner. Für eine großartige Stimmung sorgte zudem die Showband Alpenwahn Wattens, die ebenfalls ehrenamtlich auftrat. „Wir wünschen der Familie alles Gute und sagen in ihrem Namen nochmals ganz herzlich Danke an alle, die diese Unterstützung möglich gemacht haben.“ (Bild von li. Manfred Zach, Sonja Fender, Sabine Walder, Andreas Strasser und Reini Happ

(Foto: grafmedia.at)

i



Info Wattens (bg) Spendenaufwurf der Jungbauern Wattens brachte 48.000 Euro.

Im Namen der Familie und auch von unserer Seite möchten wir uns bei allen SpenderInnen für die Anteilnahme und die großzügige Unterstützung bedanken. Wir sind von diesem unglaublichen Zusammenhalt und der Hilfsbereitschaft in unserer Region überwältigt. Es zeigt einmal mehr, was möglich ist, wenn wir als Gemeinschaft zusammenhalten. Im Bild v. l. Obmann Stv. Lukas Hinterseer, Ortsleiterin Laura Kandler mit ihrem kleinen Luis, Obmann Luca Stöger

Kolsass/Nachruf

Kolsass trauert um Engelbert Hochschwarzer

Langjähriger Gemeindesekretär hinterlässt bleibende Spuren

Kolsass (abl) Im Juni 2026 verstarb Engelbert Hochschwarzer, der über viele Jahrzehnte eng mit der Gemeinde Kolsass verbunden war. Von 1973 bis 2000 war er als Gemeindesekretär tätig und prägte in diesen 27 Jahren die Gemeindeverwaltung und vor allem den persönlichen Kontakt zu den BürgerInnen in besonderer Weise.

Engelbert verstand seine Tätigkeit nicht nur als Beruf, sondern als Dienst an der Bevölkerung. Mit großem Engagement baute er in Kolsass ein vorbildliches Bürgerservice auf. Er hatte stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Menschen und war für seine Hilfsbereitschaft, seine vorausschauende Arbeitsweise sowie seinen freundlichen und respektvollen Umgang weit über das Gemeindeamt hinaus geschätzt. Legendär waren seine Bürozeiten. Sein persönlicher Grundsatz lautete sinngemäß: „Solange im Gemeindehaus noch Licht brennt, gibt es auch Parteienverkehr.“ Dieser Satz beschreibt treffend,



mit welcher Einsatzbereitschaft und Bürgernähe Engelbert Hochschwarzer seine Aufgabe erfüllte. Für ihn stand nicht die Uhrzeit, sondern das Anliegen der Menschen im Mittelpunkt.

Auch außerhalb engagierte sich Hochschwarzer für das gesellschaftliche und

sportliche Leben in Kolsass. Für seine besonderen Verdienste wurde er im Jahr 2011 mit dem Ehrenzeichen der Gemeinde Kolsass ausgezeichnet. Der Fußballklub Kolsass würdigte seinen langjährigen Einsatz und seine Verdienste mit der Ehrenmitgliedschaft. Mit Engelbert Hochschwarzer verliert Kolsass eine Persönlichkeit, die über Jahrzehnte hinweg für Verlässlichkeit, Menschlichkeit und gelebte Bürgernähe stand. Viele Menschen in der Gemeinde verbinden mit ihm persönliche Begegnungen, Unterstützung und unkomplizierte Hilfe.

Sein großes Engagement, seine Hilfsbereitschaft und sein unermüdlicher Einsatz für Kolsass werden in dankbarer Erinnerung bleiben.

Danke, Engelbert, für die gemeinsame Zeit und für alles, was du für Kolsass und seine Bevölkerung geleistet hast.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Unterstützung im Aussendienst

TEILZEIT 15-20 Stunden/Woche



BESTATTUNG

**Helmut Lechner
Wattens**

Wenn du den Wunsch verspürst, dein Leben mit einer sinnvollen und wertschätzenden Aufgabe zu füllen und du bereit bist, den ehrenvollsten letzten Dienst am Menschen zu vollziehen, dann wartet ein aufgeschlossenes und emphatisches Team auf dich.

Du bist psychisch und physisch belastbar sowie verantwortungsbewusst und hast Freude an flexiblen Arbeitszeiten. Somit bringst du die besten Voraussetzungen mit und ich freue mich über dein Interesse und auf deine Kontaktaufnahme per Email/Telefon oder besuche mich vormittags im Büro.

Evelin Lechner (geprüfte Bestattungsmeisterin)

Bewerbung per mail oder telefonisch: 05224/52254

office@bestattunglechner.at www.bestattunglechner.at

Bezahlung nach Vereinbarung

MONATSBLATT
R19
REGIONSRUNDSCHAU

Dürfen wir vorstellen:

Sport Erler Wattens

Wattens (rr) – Die Regionsrundschau bedankt sich bei ihren Partnern für die langjährige Unterstützung und stellt regelmäßig erfolgreiche Unternehmen aus der Region vor. Diesmal im Gespräch mit Monika Watzlawek von Sport 2000 Erler Wattens.

SCHUHE - SPORT - MODE



erler
WATTENS



Das rund 19-köpfige Team trägt mit Fachkompetenz und Engagement maßgeblich zum Erfolg des Unternehmens bei – mit bester Beratung rund um Schuhe, Sport und Mode.

Warum sollten Kunden die Firma Erler besuchen bzw. eure Dienstleistungen in Anspruch nehmen?

Monika: Unser vielfältiges Sortiment bietet Schuhe und Sportartikel für die ganze Familie. Dabei steht ehrliche und persönliche Beratung für uns an erster Stelle. Unser bestens geschultes Team nimmt sich Zeit, um für jedes Bedürfnis das passende Produkt zu finden.

Welche Produkte und Dienstleistungen bietet ihr euren Kunden an?

Monika: Unser Sortiment reicht von Schuhen aller Art bis hin zu Sportartikeln und Sportbekleidung. Unsere Schwerpunkte liegen in den Bereichen Running, Bergsport, Skisport und Fußball – und natürlich bei Schuhen aller Art. Hier bieten wir für jede Generation das passende Modell.

Im Winter bieten wir außerdem professionellen Skiservice an.

Was zeichnet euch aus und wodurch unterscheidet ihr euch von anderen Anbietern?

Monika: Unser größter Unterschied liegt in der persönlichen Beratung, dem Fachwissen unserer langjährigen Mitarbeiter und unserer besonderen Sortimentsauswahl. Neben bekannten Marken und Mainstream-Produkten führen wir bewusst auch viele Artikel mit dem gewissen Etwas.

Wer sind eure typischen Kunden und in welchem Einzugsgebiet seid ihr tätig?

Monika: Unser Einzugsgebiet reicht weit über die Grenzen von Wattens hinaus. Viele unserer Kunden sind langjährige Stammkunden, die unsere persönliche Betreuung, Freundlichkeit und unseren

Service schätzen.

Welche Bedeutung hat der Standort Wattens für euren Betrieb?

Monika: Wattens ist unsere Heimat und die Basis unseres Unternehmens. Als Familienbetrieb in dritter Generation verbinden wir Tradition und Erfahrung mit modernen, jungen Ideen. Diese Verbindung macht uns aus.

Wie groß ist euer Team und welche Rolle spielen eure Mitarbeiter für den Unternehmenserfolg?

Monika: Unser Team besteht derzeit aus rund 19 Mitarbeitern, die maßgeblich zum Erfolg unseres Unternehmens beitragen. Wir verstehen uns nicht nur als Firma, sondern als große Familie – und genau dieses Miteinander spüren unsere Kunden schon beim Betreten des Geschäfts.

Welche Trends oder Entwicklungen beobachtet ihr derzeit in eurer Branche?

Monika: Wir merken, dass sich viele Konsumenten heute bewusster überlegen, wann, wo und wofür sie ihr Geld ausgeben. Umso mehr freut es uns, wenn sich Kunden bewusst für den regionalen Einkauf entscheiden. Damit tun sie sich selbst etwas Gutes und stärken gleichzeitig die heimische Wirtschaft und sichern Arbeitsplätze in der Region.

Worauf legt ihr im Umgang mit euren Kunden besonderen Wert?

Monika: Unser Ziel ist, dass jeder Kunde bei uns das passende Produkt findet, unser Geschäft mit einem Lächeln verlässt und auch zu Hause noch lange Freude an seinem Einkauf hat.

Engagiert ihr euch auch im sozialen, kulturellen oder sportlichen Bereich der Region?

Monika: Selbstverständlich. Wir unterstützen regionale Vereine, Schulklassen und Veranstaltungen und helfen, wo wir können. Als regionaler Familienbetrieb ist es uns wichtig, etwas zurückzugeben und damit einen Beitrag zu unserer Region zu leisten. Denn mit jedem Einkauf bei uns werden auch Arbeitsplätze vor Ort gesichert.

Vielen Dank für das Gespräch.

iDEALTOURS - Tirols erste Urlaubsadresse

50 Jahre Idealtours: Ein Grund zum Feiern & gemeinsam weiterzureisen



Seit 50 Jahren bringt Idealtours Tirolerinnen und Tiroler in die Welt. Das Jubiläumsjahr steht ganz im Zeichen der Menschen, die das Tiroler Familienunternehmen geprägt und begleitet haben.

Beim großen Idealtours-Sommerfest im Gut Matzen kamen langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Reiseleiter, Busfahrer und enge Partner bei traumhaftem Wetter zusammen, um gemeinsam auf fünf Jahrzehnte voller Reiseerlebnisse, Begegnungen und Entwicklungen anzustoßen. „Es erfüllt uns mit großer Freude und auch mit Stolz, so viele langjährige Weggefährten an unserer Seite zu wissen. Viele Menschen begleiten Idealtours seit Jahren oder sogar Jahrzehnten, bringen ihre Persönlichkeit, ihre Erfahrung und

ihre Leidenschaft ein und prägen damit unser Unternehmen. Genau dieses Miteinander macht Idealtours für uns aus“, betont Susanne und Christof Neuhauser, Geschäftsleitung von Idealtours.

1976 als Reisebüro gegründet, ist Idealtours heute ein Familienunternehmen mit rund 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, acht Standorten und mehr als 40.000 Reisenden jährlich. Persönliche Beratung, individuelle Angebote und langjährige Partnerschaften bilden dabei seit jeher die Basis. Als Spezialist für Busreisen ab Tirol und Urlaubsflüge ab Innsbruck ist Idealtours fest in Tirol verwurzelt und gleichzeitig mit der Welt verbunden.

Auch die Überreichung des Ehren diploms der Wirtschaftskammer Tirol im Juni war

ein besonderer Moment im Jubiläumsjahr. WK-Bezirksobfrau Sonja Altenburger und WK-Bezirksstellenleiterin Verena Weiler würdigten damit fünf Jahrzehnte unternehmerisches Engagement und regionale Verbundenheit.

50 Jahre Idealtours sind vor allem 50 Jahre gemeinsames Gestalten. Mit erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, engagierten Partnern und der nächsten Generation im Blick geht das Familienunternehmen seinen Weg weiter: mit neuen Ideen, persönlicher Verantwortung und viel Begeisterung für die nächste Reise.

Reisebüro iDEALTOURS
www.idealtours.at
 05 77 10
urlaub@idealtours.at

FLÜGE AB INNSBRUCK

inkl. kostenloser Hausabholung
in Nordtirol



KALAMATA

24.09.-01.10.2026



Camvillia Resort****+

inkl. Flug, Transfers, DZ Sharing Pool,
8 Tage 7x ÜF nur € **1.144,-** p.P.



Baywatch Hotel***+

inkl. Flug, Mietauto Kat. A, Appartement,
8 Tage 7x ÜF nur € **1.099,-** p.P.



Panorama Resort***

inkl. Flug, Transfers, Studio,
8 Tage 7x ÜF nur € **946,-** p.P.

Last Minute Angebote



**BIKINI STATT
PULLOVER
JETZT DEN SOMMER
VERLÄNGERN!**

© Stefan Strasser



zahlreiche weitere Reiseträume auf idealtours.at

05 77 10

... und in Ihrem Reisebüro

(iDEALTOURS)
Tirols erste Urlaubsadresse

Musikantentreffen in der Lizum

Der Verein LEWAL verwandelte die Lizumer Hütte in einen musikalischen Begegnungsort über die Talgrenzen hinweg.



Pater Georg Hanser zelebrierte die Messe. Beim Fest standen Gemeinschaft, Austausch und der Erhalt der alpinen Kulturlandschaft im Mittelpunkt. (Fotos: Hannes Erler)



Obmann Hannes Erler und Almbauernobmann Michael Nock freuten sich über rund 250 Besucher, die beim gemütlichen Hoangart Musik, Austausch und geselliges Beisammensein genossen.

Wattental (he) Am 2. August stand der Lizumer Talkessel wieder ganz im Zeichen der gelebten Tradition und der geselligen Begegnung. Pater Georg Hanser hat mit seiner unverwechselbaren, herzlichen Art eine Brücke zwischen der Schöpfung, dem Vertrauen ins Leben und dem generationenübergreifenden

Zusammenhalt geschlagen. Beim anschließenden Musikantentreffen wurde getreu den zentralen Vereinsleitsätzen – Verbinden und vermitteln – spürbar, wie lebendig regionale Kultur sein kann.

Musik verbindet über Talgrenzen hinweg

Das Besondere war der talü-

berschreitende Charakter. Es spielten Musikantinnen und Musikanten aus dem Zillertal, aus Terfens und Ampass gemeinsam auf. Anstatt eines starren Bühnenprogramms stand die spontane Spielfreude im Vordergrund.

Wenn Bläser, Gesangs- und Ziehharmonikaklänge aus

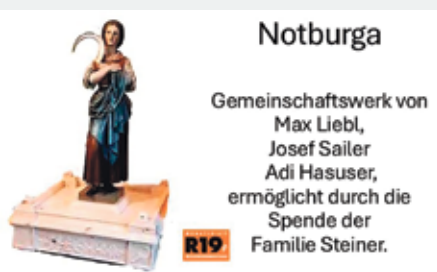
unterschiedlichen Regionen zusammenfinden, zeigt sich eindrucksvoll, dass Musik keine geografischen Grenzen kennt. Besonders die echten, alten Volkslieder aus dem benachbarten Ziller- und Tuxertal, gesungen vom Original Rainer Quartett, bauten dabei wohl die stärksten Brücken zwischen den Menschen. ❖

Veranstaltung Wattens (rr)

18. Nothburgatragen am Georgenberg.

Am Samstag, 31. Oktober 2026 findet das 18. Nothburgatragen statt. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz oberhalb des Stifts Fiecht. Von dort wird die Nothburga traditionell auf der

Kraxe zum Georgenberg getragen. Um 15 Uhr besteht die Möglichkeit, an der Heiligen Messe teilzunehmen. Anschließend klingt der Nachmittag bei einem gemütlichen „Z'omsitzn“ und „Hoangerten“ in der Klosterwirtschaft aus. Das Nothburgatragen findet bei jedem Wetter statt – ganz nach dem Motto: „Schlechtes Wetter? Gibt's nicht. A guat's G'wond hebt ollerhond aus.“ Info: 0664/42 45 44 0 oder per E-Mail an reinhold.steiner@gmx.net.



Veranstaltung Volders (rr) Gemeinsam bewegen gegen Krebs.

Am 8. August 2026 fand am Kleinvolderberg bei der Nepomuk-Kapelle die Benefizveranstaltung „ride high – give hope – Gemeinsam bewegen gegen Krebs“ statt. Mit dem Fahrrad oder zu Fuß sollten möglichst viele Höhenmeter gesammelt und damit Spenden für das Tiroler Krebsforschungsinstitut (TKFI) gesammelt werden. Jeder Höhenmeter zählte und soll ein Zeichen der Solidarität im Kampf gegen Krebs setzen.



Veranstaltung Volders (rr) Tauschmarkt für Baby- und Kindersachen.

Die Vinzenzgemeinschaft Volders veranstaltet am Freitag, 9. Oktober und Samstag, 10. Oktober den 23. Tauschmarkt im Saal Volders. Angeboten werden gut erhaltene Baby- und Kindersachen, darunter Kleidung, Spielsachen, Bücher, Wintersportartikel, Autositze und Babysachen. Für Kinderwagen und Kinderbettchen bitte ein Foto mit den relevanten Daten mitbringen.

Die Warenannahme erfolgt am Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr, der Verkauf am Freitag von 17:30 bis 19:30 Uhr und am Samstag von 9:00 bis 11:00 Uhr.

Verkaufserlöse und nicht verkaufte Waren können am Samstag von 17:00 bis 18:00 Uhr abgeholt werden. 10 Prozent des Verkaufserlöses gehen als Unkostenbeitrag an die Vinzenzgemeinschaft und kommen bedürftigen Kindern und Familien in Volders zugute. Kaffee und Kuchen werden vor Ort angeboten.

Informationen: Pfarrbüro Volders, Tel. 05224/52323, bzw. www.pfarre-volders.at.

Abenteuer trifft Komfort

Den neuen Mitsubishi Outlander gibt es in der Innsbrucker Autowelt Denzel-Unterberger jetzt schon ab 37.990 Euro bei Ausnutzung von Eintauch-, Finanzierungs- und Versicherungsbonus.



PR. Die 4. Generation des Flaggschiffs von Mitsubishi überzeugt mit einer Plug-in-Hybrid-Technologie der nächsten Generation, anspruchsvollem Design und Ausstattungsmerkmalen der Oberklasse. Bereits serienmäßig enthalten sind Klimaautomatik, Lederlenkrad und Yamaha Soundsystem sowie umfassende Sicherheits- und Assistenzsysteme wie 360°-Übersichtskamera, Bergan-/Bergabfahrhilfe, Frontkollisionswarnsystem, Totwinkelwarner u.v.m. Für großzügige La-

demöglichkeiten sorgen der 498 Liter fassende Kofferraum, der durch die 40:20:40-umklappbare Rücksitzbank nochmals flexibel vergrößert werden kann. „Dank serienmäßigem Allradantrieb und

Super-All Wheel Control sind Sie im Mitsubishi Outlander souverän unterwegs. Mit bis zu acht Jahren Garantie gibt Mitsubishi ein selbstbewusstes Qualitätsversprechen ab“, betont Wolfgang



FOTO: SCHLOSSMARKETING

Der Outlander überzeugt mit Plug-In-Hybrid-Technik der nächsten Generation.

Wolfgang Pichler, Verkaufsleiter

„Bis zu acht Jahre Garantie, serienmäßiger Allradantrieb und bis zu 14.000 Euro Ersparnis sind ein starkes Statement für den neuen Mitsubishi Outlander“, betont Wolfgang Pichler, Mitsubishi-Verkaufsleiter in der Innsbrucker Autowelt Denzel-Unterberger.

FOTO: MITSUBISHI

Pichler, Mitsubishi-Verkaufsleiter in der Innsbrucker Autowelt Denzel-Unterberger. Der führende Mitsubishi-Partner in Tirol bietet den neuen Mitsubishi Outlander jetzt zum Aktionspreis ab 37.990 Euro statt 51.990 Euro an. Die maximal erreichbaren 14.000 Euro Ersparnis setzen sich wie folgt zusammen: 5.000 Euro Vorteilsbonus, 3.500 Finanzierungsbonus, 1.000 Euro Versicherungsbonus, 3.500 Euro Eintauchbonus und 1.000 Euro Händlerzuschuss. Winterräder beim Fahrzeugkauf gratis! ■

www.unterberger.cc





**MITSUBISHI
MOTORS**
Drive your Ambition

Der Mitsubishi Outlander

Jetzt ab € 37.990,- bei Eintauch, Finanzierung & Versicherung.*

Serienmäßiger Allradantrieb und bis zu 8 Jahre Garantie** inklusive.

Autowelt Innsbruck



Griesauweg 28, 6020 Innsbruck

T: +43 512 33 23-0

E: info@denzel-unterberger.cc

unterberger.cc



Outlander MY26: Kraftstoffverbrauch 2,63 - 2,67 l/100 km, CO₂-Emissionen 60 - 60,4 g/km (WLTP gewichtet kombiniert). Aktionspreis gültig für Outlander MY26 Inform. Aktionspreis inkl. € 5.000,- Vorteilsbonus, € 3.500,- Finanzierungsbonus, € 1.000,- Versicherungsbonus, € 3.500,- Eintauchbonus und € 1.000,- Händlerzuschuss. Finanzierungsbonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines UNQA KFZ-Versicherungsvertrages mit Haftpflicht- und Kaskoversicherung. Freiblebende Angebote, gültig bei Kaufvertrag bis 30.11.2026, nur bei teilnehmenden Mitsubishi Partnern. **Bis zu 8 Jahre Garan-tie/160.000 km: 5 Jahre Werksgarantie bis 100.000 km, danach bis zu 3-mal je 1 Jahr Mitsubishi Anschlussgarantie (bis max. 160.000 km). 8 Jahre Herstellergarantie auf die Hochvolt-Antriebsbatterie bis 160.000 km. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolbild kann aufpreispflichtige Mehrausstattung zeigen. Stand 04/2026.

Rettet den Märchenwald

700 Besucher vom märchenhaften Erlebnis begeistert

Wattens(rr) „Rettet den Märchenwald“ lautete das Motto der diesjährigen Tiroler Märchentraumwelten in Wattens. Über 700 Besucher machten sich vom Gasthaus Vögelsberg aus über den Pimazweg auf den Weg nach Wattens und tauchten dabei in eine zauberhafte Märchenwelt ein.

Neun Stationen voller Märchen

An insgesamt neun Stationen brachten junge Schauspieler bekannte Märchen auf kindgerechte und unterhaltsame Weise auf die Bühne. Doch diesmal war im Märchenwald einiges durcheinandergeraten. Dem Froschkönig war langweilig, die Hexen verließen verärgert den Märchenwald, der Wolf wurde vergesslich und die bösen Stiefschwestern waren plötzlich gar nicht mehr an einem Prinzen interessiert. Auch die Geschichten von Hänsel und Gretel, Schneewittchen und Dornröschen hatten sich verändert.



Auf der Suche nach dem Märchenbuch

Die Kinder begaben sich auf eine spannende Reise durch den Zauberwald, begegneten geheimnisvollen Wesen der Sagenwelt und hatten eine wichtige Aufgabe zu erfüllen. Das verschwundene Märchenbuch musste gefunden werden, da-

mit die Märchen wieder in ihre richtige Ordnung gebracht werden konnten.

Begeisterung bei Groß und Klein

Mit großer Begeisterung folgten die Kinder der Geschichte und halfen schließlich dabei, das Märchenbuch wiederzufinden. Damit konnte der Märchenwald gerettet und die Märchenwelt wieder ins Lot gebracht werden.

Perfekte Organisation

Ein Dankeschön galt dem Obmann der Tiroler Märchentraumwelten, Werner Steidl, und seinem gesamten Team für die hervorragende Organisation. Auch der Transport von Wattens zum Vögelsberg und zurück war bestens organisiert. Eine rundum gelungene Veranstaltung, die bei den Besuchern für strahlende Gesichter und große Begeisterung sorgte. ❖



Ein Regal für junge Macher:innen und Geschenke rund um die Uhr

Was tun, wenn man am Sonntag zu einer Einladung fährt und noch schnell ein Geschenk braucht? Oder wenn am Feiertag plötzlich auffällt, dass für den Besuch am Nachmittag noch eine Kleinigkeit fehlt?

PR. Genau aus solchen Alltagssituationen entstehen bei uns oft neue Ideen. Mit unserem neuen **Regionalregal** wollten wir aber noch mehr schaffen als zusätzliche Verkaufsfläche: Wir möchten jungen Macher aus der Region eine echte Starthilfe geben. Viele entwickeln mit viel Leidenschaft besondere Produkte, doch gerade am Anfang fehlt oft der Ort, an dem sie sichtbar werden und erste Kundinnen und Kunden erreichen.

„Eine gute Idee braucht irgendwann den Schritt aus der Werkstatt hinaus zum Kunden. Wir wollen jungen Unternehmer diesen Schritt ein Stück leichter machen und ihnen bewusst Platz in einem etablierten Geschäft geben“, sagt Bernhard-Stefan Müller.

Für unsere Kundinnen und Kunden bedeutet das gleichzeitig: In der Bastelschachtel gibt es künftig noch mehr zu entdecken – Handgemachtes, besondere Geschenkideen, Mitbringsel und Produkte aus



der Region. Das Regionalregal soll dabei laufend wachsen und sich verändern.

Für uns steckt dahinter auch eine klare Haltung: **Kauf daheim.** Regionales Wirtschaften funktioniert nur dann, wenn wir nicht nur darüber sprechen, sondern regionalen Produzent, Gründer und kleinen Unternehmen tatsächlich Möglichkeiten geben, ihre Produkte zu verkaufen.



Doch damit blieb noch ein weiteres Problem: unsere Öffnungszeiten.

Gerade dann, wenn Geschenke besonders oft gebraucht werden – am Samstagnachmittag, am Sonntag oder an Feiertagen – ist auch unser Geschäft geschlossen. Deshalb gibt es seit August direkt bei der Bastelschachtel zusätzlich ein **24-Stunden-Selbstbedienungshäuschen**. Dort sind ausgewählte Geschenkideen, regionale Produkte und kleine Mitbringsel auch außerhalb

unserer regulären Öffnungszeiten erhältlich.

„Wir können nicht rund um die Uhr im Geschäft stehen. Aber wir können darüber nachdenken, wie wir unsere Produkte trotzdem rund um die Uhr erreichbar machen. Unser Onlineshop schließt bereits eine große Lücke. Das Selbstbedienungshäuschen ist – ebenso wie unser Regionalregal – ein weiteres Serviceangebot für unsere Kundinnen und Kunden und zugleich eine zusätzliche Bühne für regionale Produkte“, erklärt Müller.

Regionalregal und Selbstbedienungshäuschen folgen damit demselben Gedanken: **regional denken, regional einkaufen und Menschen aus unserer Region Chancen geben.**

Vielleicht findet man dort künftig nicht nur das fehlende Sonntagsgeschenk – sondern entdeckt dabei auch ein Produkt eines jungen Tiroler Unternehmens, das gerade erst am Anfang seiner Geschichte steht.

BASTELSCHACHTEL

Dein Schulstart wird ein Hammer!

Schulaktion

Gutschein
für ein Überraschungsgeschenk
für alle Erstklässler

Wattens/Kolping

Junge Künstler zeigen ihr Können

Farbenfrohe Malwoche in Wattens

Wattens(rr) Eine Woche lang drehte sich im Pfarrareal alles um Farben, Formen und Kreativität.

Bei einer Malwoche konnten Kinder unter Anleitung von Pfarrer Alois Juen und Maltherapeutin Anne-Julie Wechselberger verschiedene Techniken kennenlernen und eigene Kunstwerke gestalten. Die Malwoche wurde von der Kolpingfamilie - Familie, insbesondere Daniela Haselwandter und Anne-Julie, initiiert.

Kreativ und mit viel Engagement

Auf dem Programm standen u. a. Zeichnen, Aquarellmalerei



und verschiedene Techniken mit Wasserfarben. Die Kinder beschäftigten sich mit Licht und Schatten, Proportionen und Farbtönen und setzten unter anderem Schmetterlinge, Sonnenblumen und Gesichter

künstlerisch um. Juen und Julie zeigten sich vom Einsatz und der Begeisterung der jungen Teilnehmer beeindruckt.

Ausstellung zum Abschluss
Zum Abschluss der Malwo-



che wurden die entstandenen Werke am Freitag im Arkadenhof der Kirche präsentiert.

Dazu waren auch die Familien der jungen Künstler eingeladen. ♦



i



Info Wattens (rr/es) Schulschluss OpenAir der Musikschule Wattens.

Beim traditionellen Schulschluss OpenAir am Pavillon begeisterten rund 250 Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren Lehrpersonen das zahlreich erschienene Publikum. Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt der 174 Kinder des Kooperationsprojekts „SingCampus“ mit den Volksschulen Vögelsberg und Höralt. Das abwechslungsreiche Programm mit Blasorchester, Popbands, Jugendstreichorchester, Ensembles und Solobeiträgen präsentierte eindrucksvoll die musikalische Vielfalt der Musikschule. Für die Verpflegung sorgte die Pfarrjugend Wattens.

Ein besonderes Zeichen der Solidarität setzte eine kurzfristig organisierte Spendenaktion für eine vom Hausbrand am Vögelsberg betroffene Familie. Dabei kamen 2.438,02 Euro zusammen, die an das gemeindeeigene Spendenkonto der Marktgemeinde Wattens übergeben wurden. Das OpenAir zeigte damit einmal mehr: Die Musikschule Wattens verbindet musikalische Begeisterung mit Gemeinschaft und gelebter Solidarität. (Foto:Musikschule)

i



Info Wattens (rr) Verein bewahrt historische Puppen und Spielzeug.

Der 2023 gegründete „Verein für antike Puppen und Spielzeug“ setzt sich für den Erhalt historischen Kulturguts ein. Im Mittelpunkt stehen u. a. Porzellankopfpuppen, Puppenstuben, Bären und altes Blechspielzeug. Der Verein vereint Sammler aus Österreich, Deutschland und der Schweiz und möchte Wissen über Herkunft, Alter und Herstellung der Sammlerstücke erhalten und weitergeben.

Neuer Vorstand: Nach dem unerwarteten Tod der Vereinsgründerin und Obfrau Erika Seisl haben die Mitglieder beschlossen, ihre Arbeit in ihrem Sinne fortzuführen. Der bisherige Schriftführer und Mitgründer Karl Heemsoth wurde zum neuen Obmann gewählt. Therese Eicher übernimmt die Funktion der Schriftführerin, Petra Homeier-Binöder bleibt Kassierin. **Austausch und Puppenstammtisch:** Jeden dritten Mittwoch im Monat ab 17 Uhr treffen sich Sammler zum Austausch im Gasthaus Neuwirt in Wattens. Gäste sind willkommen. Bei ausgewählten Veranstaltungen bietet Pupp doktorin Petra Homeier-Binöder zudem Reparaturen und Restaurierungen an. Im Bild v. l.: Theres Eicher, Schriftführerin, Petra Binöder-Homeier Kassiererin und Pupp doktorin, Obmann Karl Heemsoth (Bild Verein)

i

Info Wattens (rr) Rock Festival begeisterte das Publikum. Im August fand im Ortszentrum das Rock Festival mit einem Open Air von Tropical Vista mit Gensil Fermin Gillen und Team statt. Bei bestem Sommerwetter füllte sich der Platz rasch und zahlreiche Besucher genossen einen stimmungsvollen Abend.



Musik, Kulinarik und beste Stimmung

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, dazu gab es erfrischende Drinks und ein abwechslungsreiches Musikprogramm. Die Livebands The Conversation Company und Gate 16 sorgten für beste Stimmung und begeisterten das Publikum.

After Party im Studio 4

Anschließend ging die Feier bei der After Party im Studio 4 weiter, wo noch bis spät in die Nacht gemeinsam gefeiert wurde. Bei sommerlichen Temperaturen, guter Musik und ausgelassener Atmosphäre wurde das Rock Festival zu einem gelungenen Abend für Jung und Alt. (Foto: Tropical Vista)



Wir starten in den Herbst.



IM OKTOBER

Sonntag
Mittag

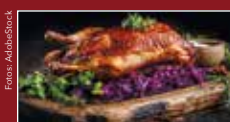
Schöpsbraten

AB OKTOBER

Törggelen

AB NOVEMBER

Ganseessen



GASTHOF

MÜHLE

Wattenberg | Tirol
info@gasthofmuehle.at
Tel.: +43 (0)5224 52510

Wir bitten um Reservierung!

i



Info Fritzens/Wattens (rr) Neue Radboxen am Bahnhof

Fritzens-Wattens. Am Bahnhof Fritzens-Wattens stehen seit Kurzem zwölf neue, absperrbare VVT-Radboxen zur Verfügung. Sie ergänzen die bestehenden 160 Radabstellplätze und bieten Schutz vor Witterung, Diebstahl und Vandalismus. Zudem können E-Bikes während der Verwahrung geladen werden. Die Radboxen sind Teil der modernen Bahnhofs-Infrastruktur und erleichtern den Umstieg vom Fahrrad auf die Bahn. Damit wird die Kombination von Rad und öffentlichem Verkehr als alltagstaugliche und nachhaltige Mobilitätsform weiter ausgebaut. Im Bild: VVT-Geschäftsführer Alexander Jug, Bürgermeister Markus Freimüller/Fritzens, Vizebürgermeisterin Sonja Fender/Wattens und Mobilitätslandesrat René Zumtobel präsentieren die neuen Radboxen am Bahnhof Fritzens-Wattens (© VVT/Birgit Pichler)

DER HERBST HAT ES IN SICH

Studio 4

25. SEPTEMBER OLIVER HAIDT LIVE

2. OKTOBER Natalie Hobner

13. NOVEMBER Die Draufgänger LIVE

LANGE GASSE 21, 6112 WATTENS

Info Hall-Wattens (HB)

Luzyahner-Edition der Firma Chabeso Lurzuius H. Stemeseder präsentierte in Hall seinen außergewöhnlichen „Luzyahner“-Comic-Kosmos – eine stilistisch unverwechselbare Science-Fiction-Welt voller fremder Völker, gefährlicher Missionen und komplexer Charaktere. Im Mittelpunkt der Geschichten stehen die Figuren Lob Ellenard und Lux Efflat. Jetzt kommt eine Luzyahner-Edition der Firma Chabeso raus. Es ist eine limitierte Spezialedition mit den Charakteren auf den Etiketten. Chabeso-Flaschen mit Luzyahnern! Jetzt zugreifen!



i



Kinderbasteln in der
Langen Nacht (Foto Erika
Felkel) (L), Eisenhütte
im Jenbacher Werk
(Archiv Jenbacher
Museum) (r.)



Parkplatz für
Pkw/Bus ist
vorhanden.

Saisonabschlussfest

am Samstag, 24. Oktober von 10 bis 17 Uhr
mit Grillfest, Zillertaler Krapfen, Kaffee und
Kuchen, Flohmarkt (bitte anmelden:
Tel. 0664 9517845) Museumsflohmarkt mit
Bücherverkauf zu günstigen Preisen.

Die Sonderausstellungen „500 Jahre Industriestandort Jenbach“ und „30 Jahre Jenbacher Museum“

sind noch bis Ende des Museumsjahres zu sehen.

Lange Nacht der Museen

Samstag, 3. Oktober: von 18 bis 24 Uhr
Grillwürste und Gulaschsuppe im Festzelt
Von 18 bis 21 Uhr können Kinder
verschiedene Glas- und Holzvorlagen
bemalen und verzieren

**Jenbacher
Museum**

Achenseestraße 21
A-6200 Jenbach
[www.facebook.com/
MuseumJenbach](http://www.facebook.com/MuseumJenbach)
www.jenbacher-museum.at
info@jenbacher-museum.at
Barrierefrei



Info Terfens(r) Spendenwoche in Terfens! Am 23. August, lud das EKIZ Terfens zu einem Sport- und Spielefest in der Weißblau ein. Bei wunderbarem Wetter nahmen zahlreiche Familien, Vereine und Gruppen teil und liefen auf drei unterschiedlichen Strecken für den guten Zweck – manche gemütlich, andere sehr sportlich. Gesammelt wurde für den Sozialfonds der Gemeinde Terfens. Das EKIZ rundete die Spendensumme auf 2.000 Euro auf. Zusätzlich gab es ein Fahrrad von Radgut und eine Grillbox von Prem und Hoferstube zu gewinnen. Über die Preise durften sich ein kleiner Junge und der Tennisverein Terfens freuen. Obfrau Lisa Maria hatte bei der Organisation alle Hände voll zu tun.

Jungbauern

Auch die Jungbauern engagierten sich und spendeten 1.500 Euro für das Terfens Mobil, das ältere Generationen im Alltag unterstützt. Das Terfens Mobil ist von Montag bis Freitag unterwegs und bringt TerfenerInnen unter anderem zum Arzt, zur Fußpflege und zu weiteren Terminen. Jungbauernobmann Bernhard freut sich, dass die generationenübergreifende Unterstützung bereits zum zweiten Mal an das Terfens Mobil übergeben werden konnte.

Bürgermeister Florian Gartlacher freut sich über das große soziale Engagement in seiner Gemeinde: „In Terfens wird aufeinander geschaut.“

SCHLICK 2000
Skizentrum / Wanderzentrum Stubai

KINDER UNTER 8 JAHREN FAHREN FREI*

AUF ZUR SCHATZSUCHE UND AB INS ABENTEUER

DER BAUMHAUSWEG

www.schlick2000.at

20 MINUTEN AB HALL

*in Begleitung eines zahlenden Elternteils derselben Ticket-Kategorie (ausgenommen Jahreskarten)

Fantastisches Sommervergnügen in der Schlick 2000

Nur 20 Minuten von Hall in Tirol entfernt erwartet Sie in der Schlick 2000 ein abwechslungsreicher Bergsommer mit Action, Natur und beeindruckendem Panorama.

PR Die beliebte Erlebnisregion im vorderen Stubaital begeistert mit einzigartigen Attraktionen und bewährten Highlights – perfekt für Familien mit Kindern & Jugendlichen. Ob Abenteuer, Genuss oder Naturerlebnis – hier ist für jeden etwas dabei! Familienvorteil inklusive: Kinder unter 8 Jahren fahren in Begleitung eines zahlenden Elternteils kostenlos (gilt in derselben Ticketkategorie, ausgenommen Jahreskarten).

Erster Tiroler Rutschenweg

Die Galtbergbahn bringt Sie bequem zum Startpunkt eines spektakulären Rutschenwegs. Neun einzigartige Rutschen sorgen auf dem Weg talwärts für jede Menge Spaß – abwechslungsreich, sicher und eingebettet in herrlicher Natur.

Genussmomente mit Aussicht
Gemütliche Hütten und das Pan-

oramarestaurant Kreuzjoch laden zum Verweilen ein und verwöhnen mit regionalen Spezialitäten sowie traumhaftem Ausblick auf die Stubai Bergwelt.

Auch die weiteren Erlebniswege der Schlick 2000 garantieren Abwechslung

Der Stubai Baumhausweg mit Zwerg Bardin lädt zur spannenden Schatzsuche ein. Der Scheibenweg begeistert mit kreativen Holzscheiben-Stationen. Der Naturlehrweg vermittelt Wissenswertes über die alpine Flora und Fauna. Der Seenweg bietet erfrischende Wandererlebnisse. Mit den MountainKarts von HP Sports geht es rasant von der Bergstation Kreuzjoch zur Schlickeralm. ■

Alle Infos unter
www.schlick2000.at

Mit Mair Reisen den Herbst genießen



Foto: Gredner (Wandern & Törggelen Südtirol) © pixabay

Der Herbst ist die ideale Zeit, um noch einmal aufzubrechen, neue Regionen zu entdecken und besondere Momente zu genießen. Mit Mair Reisen beginnt die Auszeit dabei bereits beim Einsteigen: komfortabel unterwegs, persönlich betreut und mit einem abwechslungsreichen Reiseprogramm, bei dem Genuss, Kultur, Natur und Erholung gleichermaßen ihren Platz finden. Ganz nach dem Motto: So will ich reisen.

Ende September geht es in die Emilia Romagna, wo italienische Lebensfreude, kulinarische Spezialitäten und sehenswerte Städte auf die Gäste warten. Fast zeitgleich führt eine Erlebnisreise auf die Insel Krk und zu den beeindruckenden Plitvicer Seen. Anfang Oktober verbindet die Rad- & Wellnessreise nach Héviz Bewegung mit wohltuender Entspannung. Wer hingegen Neues entdecken möchte, kann Albanien kennenlernen – ein Land voller landschaftlicher Kontraste, spannender Geschichte und überraschender Eindrücke.

Weitere Höhepunkte im Oktober sind erholsame Tage im Falkensteiner Antholz**** Hotel & Spa sowie die 5-Flüsse-Fahrt durch Deutschland. Genussvoll wird es beim Wandern & Törggelen in Südtirol, während das

herbstliche Niederösterreich mit Kürbisfest regionale Traditionen und stimmungsvolle Herbstmomente verbindet.

Auch der November hält besondere Reiseerlebnisse bereit. Kulturfans entdecken Bamberg, Rothenburg und Regensburg, Pferdefreund zieht es zur FieraCavalli nach Verona. Eine Genussreise durch das Piemont verbindet italienische Kulinarik mit reizvollen Landschaften. Den Abschluss des Herbstprogramms bildet eine Reise in die Ewige Stadt Rom inklusive Papstaudienz.

Was alle Reisen verbindet, ist der Anspruch von Mair Reisen, den Gästen möglichst viel Organisation abzunehmen und gleichzeitig Raum für das eigentliche Reiseerlebnis zu schaffen.

Sorgfältig geplante Programme, ausgewählte Hotels, komfortable An- und Rückreise sowie persönliche Betreuung sorgen dafür, dass von Anfang an Urlaubsgefühl aufkommt. Gemeinsam unterwegs sein, Neues entdecken und sich um möglichst wenig kümmern müssen – so will ich reisen.

Mair Reisen – So will ich.reisen.

www.sowillich.reisen
Mair Reisen Wattens
Griesgasse 3 | A-6112 Wattens
Tel.: +43 (0)5224-53 5 76
info@sowillich.reisen



SO
WILL ICH . REISEN

27. – 30.09.	Herbstreise Emilia Romagna	ab € 665,-
28.09. – 02.10.	Erlebnisreise Insel Krk & Plitvicer Seen	ab € 765,-
04. – 08.10.	Rad- & Wellnessreise Therme Héviz	ab € 679,-
06. – 12.10.	Albanien-Das letzte Geheimnis Europas	ab € 1.027,-
11. – 14.10.	Falkensteiner Antholz**** Hotel & Spa	ab € 457,-
13. – 18.10.	5-Flüsse-Fahrt Deutschland	ab € 923,-
14. – 15.10.	Wandern & Törggelen Südtirol	ab € 307,-
23. – 25.10.	Herbstliches NÖ mit Kürbisfest	ab € 501,-
06. – 08.11.	Kulturreise Bamberg, Rothenburg, Regensburg	ab € 411,-
07. – 08.11.	Pferdeevent FieraCavalli Verona	ab € 257,-
09. – 13.11.	Genussreise durch das Piemont	ab € 709,-
15. – 20.11.	Rom inkl. Papstaudienz	ab € 1.190,-

Mair Reisen Wattens
Griesgasse 3 | 6112 Wattens
T +53 5224 53576 | info@sowillich.reisen

www.sowillich.reisen

wechsellberger

MAIR REISEN

URLAUBSOASE

COCO
WELTWEIT
REISEN

Wanderherbst am Glungezer

Der Glungezer glänzt besonders im Herbst mit seiner Farbenpracht und den eindrucksvollen Aussichten ins Inntal.



FOTO: HALL-WATTENS

Traumhafte Aussichten auf Berg und Tal vom Glungezer

PR Ein wahres Wanderparadies für Genießer und Bergsportler zugleich, das dazu einlädt neue Energie zu tanken und die herbstliche Natur zu bestaunen.

Der Herbst lässt den Zirbenwald bunt erstrahlen. Dadurch wird der sieben Kilometer lange Zirbenweg auf 2000 Metern Seehöhe zu einem ganz anderen Erlebnis. Er verläuft von der Bergstation der Patscherkofelbahn bis zur Tulfeinalm bei Tulfes. Eine etwas kürzere Alternative bietet der Panorama-Schützensteig mit 4,5 Kilometern ab der Bergstation Tulfen. Von beiden Wanderrouten eröffnen

sich traumhafte Ausblicke auf das gegenüberliegende Karwendelgebirge. Für die kleinen Gäste am Berg sorgt der Kugelwald am Glungezer für kugelrunden Spielspaß. Überdimensionale Kugelbahnen, die mit großen Zirbenkugeln bespielt werden können, sowie ein Niederseilklettergarten bieten abwechslungsreiche Erlebnisse für Jung und Alt. Für kulinarischen Hochgenuss im Herbst sorgen unter anderem der Alpengasthof Halsmarter oder die Tulfeinalm in der Nähe des Zirbensees. ■

www.glungezerbahn.at

GLUNGZER BAHN
Ein Berg für sich.

Farbenfroher Wanderherbst am Glungezer

www.glungezerbahn.at

Zirbenweg

TIROLER TICKET

Tirol



„Tanzen ist IN, Volkstanz hat SINN“ – Trachtenverein lädt zum Volkstanz

Unter diesem Motto lädt der Trachtenverein Edelweiß Wattens zu einem Volkstanzkurs ein.

Der Herbstkurs beginnt am Mittwoch, 16. September, und umfasst zehn Abende.
Die Treffen finden jeweils mittwochs von 19.30 bis 21 Uhr im Musikpavillon Wattens statt.
Mit Freude Volkstanz lernen

Angesprochen sind alle Interessierten ab dem Ende der Schulpflicht. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Ausbildung erfolgt nach dem „Tiroler Volkstanzbuch“ von Karl Horak unter der Leitung von Stefan Steiner. Eine Vereinsmitgliedschaft oder ein Mitgliedsbeitrag sind nicht notwendig. Auch unverbindliche Schnupperbesuche sind willkommen. Anmeldungen und Auskünfte bei Florian Troppmair H: +43 676 5330347. Info: www.trachtenverein-wattens.com

„Der Sommer geht. Die Kultur kommt!“ Musikalischer Herbst im FeuerWerk

Das Kulturprogramm im FeuerWerk glänzt in der zweiten Jahreshälfte so facettenreich wie der Herbst mit seinen Farben. Von Blues über Volksmusik bis Irish Alpin ist alles mit dabei, aber es darf auch gelacht werden, mit Tiroler Kabarett.

PR Zum Auftakt im September dürfen wir ein Blues-Duo der Extraklasse, „Sir“ Oliver Mally & Peter Schneider, sowie „Mr. Fingerpicking“ Peter Ratzenbeck mit seinen außergewöhnlichen Gitarrenklängen und der bekannt feinen Motorik in unserem Haus begrüßen.

Unter dem Motto „Zillertal grüßt Mühlviertel“ heißt Moderator Stefan Neussl im Oktober seine Gäste aus Nah und Fern willkommen. Mit dabei sind die Zillertaler Weisenbläser, das Mühlviertler Quintett und das Dumfart Trio.

Anschließend geben Aniada a Noar Einblicke „Jenseits des Ganges“, das Trio Hupsala verbindet alpenländische Volksmusik mit der irischen Tradition zu einem mitreißenden Crossover-Sound. Den Abschluss im Oktober bildet die Austropop Tribute Band mit großen Hits und Klassikern der österreichischen Musikszene.

Der November beginnt mit einem

fulminanten Jazzabend von László Demeter's Equilibro 5, beim legendären Brautkleiderball erwartet die BesucherInnen ein besonderer Abend mit Livemusik von Kuhl the Gang, Hochzeitsmenü, Hochzeitstorte, Mitternachtsjause, uvm... Humorvoll geht es weiter mit „Nacho Man“, dem neuen Comedyprogramm von Gabriel Castañeda. Die Veranstaltung „Weihnachten wie friaga“ mit Marc Pircher an der Harmonika und Texte von der „Stimme Tirols“ Ludwig Dornauer bilden den Abschluss des diesjährigen Kulturprogrammes im FeuerWerk.

Organisator Gerhard Angerer voller Vorfreude: „Wir haben uns wieder einige musikalische Delikatessen für diesen Herbst überlegt und freuen uns, unsere Gäste damit verwöhnen zu können!“

Alle weiteren Infos unter www.binderholz-feuerwerk.com
Reservierung: 0664 612 33 39

kultur im FeuerWerk

member of binderholz

Veranstaltungsvorschau

Donnerstag 17. September
„Sir“ Oliver Mally & Peter Schneider

Mittwoch 23. September
Peter Ratzenbeck

Samstag 3. Oktober
Zillertal grüßt Mühlviertel

Donnerstag 8. Oktober
Aniada a Noar

Donnerstag 15. Oktober
Trio Hupsala

Freitag 23. Oktober
Austropop Tribute Band

Freitag 6. November
László Demeter's Equilibro 5

Samstag 14. November
Brautkleiderball

Freitag 20. November
Gabriel Castañeda



Weitere Informationen und Veranstaltungen auf unserer Homepage

Reservierungshotline +43 664 612 33 39 oder feuerwerk@binderholz.com

Binderholz Straße 49 | 6263 Fügen | www.binderholz-feuerwerk.com

Abenteuer Bergbau

in der „Mutter aller Bergwerke“

Erleben Sie im Silberbergwerk Schwaz ein faszinierendes Abenteuer unter Tag und erfahren Sie, wie hart harte Arbeit die Knappen verrichten mussten, um an das begehrte Silber und Kupfer zu gelangen.

Im Bergwerk haben wir eine konstante Temperatur von 12 Grad und es herrschen heilklimatische Bedingungen! Allergiefreie Luft in Verbindung mit einer hohen Luftfeuchtigkeit bringen Linderung der Beschwerden bei Bronchialerkrankungen und für Asthmatiker!

Für Familien und Kindergruppen ab 20 Kindern bieten wir eine spezielle Kinderführung an. Hier wird den Kindern die Bergbaugeschichte verständlich erklärt.
Zielgruppe: Kinder von 4 bis 12 Jahre.

Öffnungszeiten:

Hauptsaison: Mai - September
tgl. von 08:45 bis 17:00* Uhr
Nebensaison: Oktober - April
tgl. von 09:45 bis 16:00* Uhr
(*Beginn der letzten Führung)
Schneetage siehe Website!

Schwazer Silberbergwerk
Besucherführung GmbH
Alte Landstraße 3a
6130 Schwaz/Tirol
Tel.: +43 (0) 5242/72372
info@silberbergwerk.at
www.silberbergwerk.at

Schwazer Silberbergwerk

Mitten hinein in den Berg führt das Abenteuer im Schwazer Silberbergwerk. Auf den Spuren des Edelmetalls begibt man sich auch auf einen Tripp in die Geschichte.

PR Die spannende Zeitreise ins silberne, auslaufende Mittelalter beginnt mit der Fahrt auf einer kleinen Grubenbahn 800 Meter durch den im Jahre 1491 angeschlagenen Sigmund-Erbstollen.

Lassen Sie sich entführen in die sagenumwobene Vergangenheit des Silberbergbaus in Schwaz und begeben Sie sich mit einem Bergwerksführer auf die Spuren der Schwazer Bergknappen!

Durch die Aufzeichnungen des Schwazer Bergbuches aus dem Jahr 1556 weiß man heute über die Arbeitsbedingungen genauestens Bescheid. So über den 3-Schichtbetrieb bei einem 8-Stundentag für die „normalen“ Arbeiter, oder über

die sechs 4-Stundenschichten der 600 Wasserschöpfer, die nötig waren, um mittels Ledereimern die einsinkenden Grubenwässer aus großen Tiefen nach oben zu fördern, um somit den weiteren Abbau des begehrten Fahlerzes zu ermöglichen. Die Arbeitsbedingungen für die Bergleute waren unvorstellbar schlecht. Die mittlere Lebenserwartung lag bei 35 Jahren. Tief gebückt und eingeeengt musste so ein Bergmann seinen Suchstollen mit Schlägel und Eisen herauschlagen. Der Tagesvortrieb lag bei ca. einem Zentimeter. Zur Hochblüte des hiesigen Bergbaues bevölkerten Schwaz ca. 20.000 Bergleute samt den erforderlichen Nebenberufen wie Händler, Schmiede, Seiler, Fuhrleute etc. Schwaz stieg zur Silber- und Kupferbergbaumetropole Europas und zur zweitgrößten Ortschaft der Habsburger-Monarchie empor. Nur Wien war größer.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mai bis September
täglich 8.45 bis 17* Uhr

Oktober bis April
täglich 9.45 bis 16* Uhr
(*Beginn der letzten Führung)

www.silberbergwerk.at

Weerberg/Almfest

Almfest auf der Weidener Hütte

Bei herrlichem Almambiente wurde am 15. August auf der Weidener Hütte wieder das traditionelle Almfest gefeiert.



Weerberg (abl) Gemeinsam mit dem Hobby Club Berghof wurde den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern ein geselliger Tag inmitten der beeindruckenden Tiroler Bergwelt geboten.

Den feierlichen Auftakt bildete um 11.00 Uhr eine Messe. Anschließend wartete mit dem traditionellen Melchermuas eine besondere kulinarische Spezialität auf die Gäste.

Für beste Stimmung und musikalische Unterhaltung sorgten die Stromlosen. Bei



Musik, guter Verpflegung und gemütlichem Beisammensein verbrachten Einheimische und Gäste viele schöne Stunden auf der Alm. Die besondere Lage der Weidener Hütte und die herzliche Atmosphäre machten das Fest auch heuer wieder zu einem gelungenen Treffpunkt für Jung und Alt.

Ein großer Dank gilt allen HelferInnen sowie dem Hobby Club Berghof, die zum Gelingen dieses besonderen Almfestes beigetragen haben. ❖

Info Wattens (rr) Von der kleinen Bücherei zur modernen Bibliothek. Seit mehr als sieben Jahrzehnten ist die Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Marktgemeinde Wattens ein wichtiger Bestandteil des

kulturellen Lebens der Gemeinde. Begonnen hat die Geschichte 1954 im damaligen Asyl, dem heutigen Mehrzweckgebäude Oberdorf. Über mehrere Stationen – das alte Widum bei der Laurentiuskirche und das Widum bei der Marienkirche – übersiedelte die Bücherei 1964 ins „Haus der Jugend“. 1972 befand sie sich im Keller des Gebäudes und verfügte auf nur 56 m² über rund 6.000 Bücher. 1976 erfolgte der Umzug in die heutigen Räumlichkeiten. Nach einem umfassenden Umbau im November 2024 präsentiert sich die Bibliothek heute modern und barrierefrei. Neben Büchern für alle Altersgruppen gibt es Hörbücher, Tonies, DVDs, Spiele und Zeitschriften. Auch Lesungen, Vorträge und Workshops finden regelmäßig in der Bibliothek statt. (Foto: Bücherei)



Info Region (rr) Hohe Auszeichnung für verdiente Mitglieder des Tiroler Trachtenverbands. Am Hohen

Frauentag wurden in der Kaiserlichen Hofburg in Innsbruck die Verdienstmedaillen des Landes Tirol verliehen. Auch der Tiroler Landestrachtenverband durfte aus der Region 19 verdienten Mitgliedern zu dieser hohen Auszeichnung gratulieren - Hugo Heumader von der BTG Wattenberg und Johann Klingenschmid vom Landsturm Senseler Volders wurden für ihr langjähriges Engagement und ihren wertvollen Einsatz ausgezeichnet. Der Tiroler Landestrachtenverband gratulierte den Geehrten herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung und bedankte sich zugleich für ihr großartiges Wirken und ihre Verbundenheit mit dem Tiroler Trachtenwesen.



TAG DER OFFENEN TÜR WOHNANLAGE WATTENS – KREUZBICHLSTRASSE 30



**VIELEN
DANK FÜR
DAS GROSSE
INTERESSE!**

Am 24. und 25. Juli öffnete die neu entstehende Wohnanlage in der Kreuzbichlstraße 30 in Wattens ihre Türen. Zahlreiche Interessierte nutzten die Gelegenheit, die in Kürze bezugsfertigen Wohnungen vor Ort zu besichtigen.

Besonders die sonnige und ruhige Lage, die durchdachten Grundrisse, die hochwertigen

Ausstattung sowie die hellen 2- und 3-Zimmer-Wohnungen fanden großen Anklang.

Die nach Süden ausgerichtete Wohnanlage fügt sich harmonisch in die Umgebung ein. Großzügige Balkone, Terrassen und eigene Gärten schaffen zusätzlichen Freiraum und hohe Wohnqualität.

Wir freuen uns über die positive Resonanz und wünschen den zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohnern schon jetzt viele schöne Momente in ihrem neuen „Dahoam“ am Kreuzbichl.



IMMOREALITÄTEN
Immobilientreuhand GmbH

Neugierig geworden? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Ritter-Waldauf-Strasse 32, 6112 Wattens | Büro: +43 5224 57 855 | eMail: office@immo-tirol.at



i

Info Wattens (rr) Allgemeine Themen und Fragen im Gemeinderat Wattens. In der jüngsten Gemeinderatssitzung wurden unter dem Tagesordnungspunkt „Allfälliges“ verschiedene aktuelle Themen und Anliegen aus der Gemeinde angesprochen.

Parkplätze und Verkehrssituation

Diskutiert wurde die Parkplatzsituation im Nordwesten. Dabei ging es unter anderem um die Anzahl der neu ausgewiesenen Parkplätze, die Nutzung weiterer möglicher Flächen sowie die Kosten der Jahresparkkarte. Die genaue Zahl der Parkplätze soll gemeinsam mit dem Verkehrsgutachter erhoben und überprüft werden. Auch die Möglichkeit zusätzlicher markierter Parkflächen soll nochmals geprüft werden.

Behindertenparkplätze

Auch die Situation der Behindertenparkplätze wurde thematisiert. Der während der Bauphase der Volksschule zusätzlich eingerichtete Parkplatz musste nach dem Auslaufen der damaligen Verkehrsregelung wieder entfernt werden. Gleichzeitig ist im Bereich des Pavillons ein zusätzlicher Behindertenparkplatz vorgesehen, der noch markiert werden soll.

Öffnungszeiten des Schwimmbades

Angesprochen wurden außerdem mögliche längere Öffnungszeiten des Schwimmbades an besonders heißen Tagen. Seitens der Gemeinde wurde darauf hingewiesen, dass eine Verlängerung mit zusätzlichen Personal- und Kostenaufwand verbunden ist. Grundsätzlich soll das Thema der Öffnungszeiten und des Angebots im Schwimmbad weiter betrachtet werden.

Positiv hervorgehoben wurde eine Crowdfunding-Aktion des Kulturvereins zur Unterstützung des Wattener Schwimmbades. Dabei können unter anderem Badeartikel und Schwimmbad-Tage erworben und damit der Erhalt des Bades unterstützt werden.

Baustellen beim Pavillon

Eine weitere Anfrage betraf die geplanten Baustellen beim Pavillon. Da die Bauarbeiten an der Volksschule mittlerweile abgeschlossen sind, wurde nach dem Zeitplan gefragt. Seitens der Gemeinde wurde erklärt, dass noch abschließende Infrastrukturarbeiten abgewartet werden mussten. Die Umsetzung der bereits beschlossenen Baustellen soll nun so rasch wie technisch möglich erfolgen.

Damit wurden im Rahmen der allgemeinen Anfragen mehrere Themen aus den Bereichen Verkehr, Infrastruktur, Schwimmbad und Gemeindeentwicklung aufgegriffen.



i



Info Sozialsprengel (rr)

„Im Fluss des Lebens begleiten“.

Die Gesundheits- und Sozialsprengel Fritzens, Volders und Baumkirchen GmbH starteten am 28. Mai mit einer Auftaktveranstaltung in einen 2,5-jährigen Entwicklungsprozess. Ziel des Projekts „Hospizkultur und Palliative Care in der Mobilen Hauskrankenpflege“ ist es, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Umgang mit schwer erkrankten und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen bestmöglich zu unterstützen.

Unter dem Motto „Im Fluss des Lebens begleiten“ standen die KlientInnen und ihre An- und Zugehörigen im Mittelpunkt. Persönliche Briefe und Erfahrungsberichte aus dem Team machten die Bedeutung einer achtsamen und professionellen Begleitung in schwierigen Lebenssituationen spürbar. Das von der Tiroler Hospizgemeinschaft geleitete Projekt wird gemeinsam mit drei weiteren Sozialsprengeln in Tirol umgesetzt. Ein Segensspruch und ein gemeinsames Abschlussritual stärkten das Team für die bevorstehende Projektlaufzeit.

(Foto: Sozialsprengel)

INGENIEURBÜRO EBERL ZT GMBH

Jubiläum 30 Jahre



30 Jahre Erfahrung, Verlässlichkeit, Weiterentwicklung

Aus einem Zwei-Mann-Büro ist in den vergangenen 30 Jahren ein Ingenieurbüro mit über 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gewachsen. Was geblieben ist, ist der Anspruch, technische Lösungen mit Verantwortung, Genauigkeit und Hausverstand zu entwickeln.

Die Ingenieurbüro Eberl ZT GmbH arbeitet seit drei Jahrzehnten für Bauherren, Gemeinden, Unternehmen und öffentliche Auftraggeber – und immer auch mit Blick auf unsere Umwelt. Ob Trinkwasser, Abwasser, Gewässerschutz, Infrastruktur, Messtechnik oder bautechnische Aufgabenstellungen. Im Mittelpunkt stehen Lösungen, die fachlich fundiert, praxistauglich und langfristig sinnvoll sind.

Dieses Jubiläum ist für uns ein Anlass, zurückzublicken – vor allem aber ein Grund, Danke zu sagen: an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, an unsere Auftraggeber und Partner sowie an alle, die den Weg des Ingenieurbüros Eberl über viele Jahre begleitet haben.

30 Jahre stehen für Erfahrung, Verlässlichkeit und Weiterentwicklung. Und sie sind gleichzeitig Motivation, auch künftig mit Engagement und Verantwortung für Bauherren und Umwelt zu arbeiten.



Ingenieurbüro Eberl Ziviltechniker GmbH
Wilhelm-Greil-Straße 14/1, 6020 Innsbruck
Messerschmittweg 32a, 6175 Kematen in Tirol
office@zt-eberl.at, www.zt-eberl.at



■ 1 Fahrzeugbrand Autobahnausfahrt A12 Wattens:

In den frühen Morgenstunden des 03.07.2026 geriet im Bereich der Autobahnausfahrt A12 Wattens, Fahrtrichtung Unterland ein PKW in Brand. Dem Lenker gelang es den PKW gerade noch in der Ausweichbucht anzuhalten bzw. abzustellen. Innerhalb kürzester Zeit stand der PKW in Vollbrand. Die alarmierte Feuerwehr Wattens bekämpfte mit schwerem Atemschutz und Löschschaum den Brand.

Verletzt wurde niemand. Am PKW entstand Totalschaden. Die Brandursache ist unklar. Im Frühverkehr kam es zu kurzen Verkehrsbehinderungen.

■ 2 Radlader aus dem Jahr 1963 musste in Weer geborgen werden

Ungewöhnlicher Feuerwehreinsatz – Radlader muss geborgen werden – Ein ungewöhnlicher Feuerwehreinsatz hat sich am Mittwochvormittag, den 5.8.26 in Weer ereignet. Ein historischer Radlader aus dem Baujahr 1963 geriet bei Verladearbeiten in eine gefährliche Lage und musste von der Feuerwehr Weer und der Berufsfeuerwehr Innsbruck mit schwerem Gerät geborgen werden. Im Einsatz standen die Freiwilligen Feuerwehren Weer und Weerberg sowie die Berufsfeuerwehr Innsbruck. Rettung Wattens und die Polizei Schwaz waren auch vor Ort.

■ Einbruchsdiebstähle in Wohnhäuser und Hofläden:

In den letzten Tagen und Wochen kam es vermehrt zu Einbrüchen in Wohnhäusern und Hofläden im Überwachungsrayon.

Speziell bei Wohnhäusern die kurzzeitig unbewohnt sind (z.B.: während eines Einkaufes, Kaffeehausbesuches udgl.), appelliert die Polizei, auch während den Tageszeiten, Wohnungstüren, Terrassentüren und gekippte Fenster zu schließen.

Bei Sichtung von verdächtigen Personen bittet die Polizei, dies unter der Notrufnummer „133“ zu melden.

■ Arbeitsunfall in Großvolderberg

Am 19.08.2026 gegen 08.35 Uhr kam es im Bereich der Weindlaste im Gemeindegebiet von Großvolderberg zu einem Forstunfall.

Zwei Österreicher im Alter von 63 und 55 Jahren waren mit Holzschlägerarbeiten beschäftigt. Der 63-Jährige zog mit der Seilwinde eines Traktors einen Baum zu einer Straße. Dabei verkeilte sich der Baum kurz, löste sich und wurde gegen den 63-Jährigen geschleudert, wodurch der Mann Verletzungen unbestimmten Grades an den Beinen erlitt. Der 55-Jährige setzte sofort einen Notruf ab und leistete Erste Hilfe. Der Verletzte wurde nach der Erstversorgung mit dem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus Hall i.T. geflogen.

■ 3 Staugeschehen aufgrund der Sonnenfinsternis im Bereich der L9 in Tulfes

Am 12. August 2026 kam es gegen 18:20 Uhr aufgrund des Zustromes von zahlreichen Beobachtenden der Sonnenfinsternis zu einem sehr starken Verkehrsaufkommen auf der L9 im Gemeindegebiet von Tulfes. Durch die Parkplatzsuche kam es in weiterer Folge zu einem Stau auf der L9 im Ortsgebiet von

Tulfes. Betroffen waren sowohl Verkehrsteilnehmer, die aus Hall in Tirol kamen, als auch solche, die aus Sistrans bzw. Aldrans kamen. Der Stau reichte teilweise bis zur Autobahnausfahrt Hall-Mitte zurück. Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit, musste ab ca. 18:30 Uhr die Zufahrt nach Tulfes auf Anrainer beschränkt werden. Zur Umsetzung dieser Maßnahme waren insgesamt 11 Polizeistreifen im Einsatz.

■ 4 Abgestelltes Fahrzeug über Stiege gestoßen

Der Unfall ereignete sich am 2. August gegen 4.30 Uhr im Bereich des Plattenwaldwegs in Wattens. Eine 23-jährige Pkw-Lenkerin war dort unterwegs, als sie aus bislang unbekannter Ursache ungebremst gegen ein abgestelltes Fahrzeug prallte. Durch die Wucht des Aufpralls wurde das geparkte Auto in Bewegung gesetzt und über eine Stiege geschoben. Die 23-Jährige erlitt bei dem Unfall Verletzungen unbestimmten Grades. Sie wurde vom Rettungsdienst in das Landeskrankenhaus Hall in Tirol eingeliefert.

Laut Polizei stand die Lenkerin zum Unfallzeitpunkt unter starkem Alkoholeinfluss. Ihr Führerschein wurde noch an Ort und Stelle vorläufig abgenommen.

Neben der Polizei standen auch die Freiwillige Feuerwehr Wattens sowie der Rettungsdienst im Einsatz.

■ 5 Verkehrsunfall in Volders

Am 18. August 2026 gegen 17:07 Uhr fuhr ein 51-jähriger Österreicher mit seinem Pkw auf der B171

im Gemeindegebiet von Volders in Richtung Osten. Als er bei Straßenkilometer 62 verkehrsbedingt anhalten musste, um links in den Himmelreichweg abzubiegen, übersah dies ein nachfolgender, 20-jähriger Österreicher. Er fuhr auf den Wagen des 51-Jährigen auf. Durch den Aufprall erlitt der ältere Lenker Schwindel und Kopfschmerzen; der jüngere klagte über leichte Schmerzen im Brust- und Rückenbereich. Während der Rettungsdienst den 51-Jährigen zur Abklärung in das Landeskrankenhaus Hall in Tirol brachte, lehnte der 20-Jährige dies ab. An beiden Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden. Die Freiwillige Feuerwehr Volders band die ausgetretenen Betriebsstoffe.



Fotos: grafimedia.at

AnHa-med aktiv

Massage · Therapie
medizinische Trainingstherapie
Gewerblicher Masseur und
freiberuflicher Heilmasseur

Gerhard „Hartl“ Anhaus

Tiroler Sportlerbetreuung Bahnhofstraße 2,
6112 Wattens bei der Ordination Dr. Fluckinger
0699-17610090, 05224-53289
office@anhamed-aktiv.at
www.anhamed-aktiv.at



i



Info Tirol (rr) 60. Traditionstag am Bergisel. Am Bergisel fand der 60. Traditionstag des Militärkommandos Tirol statt. Vertreter des Bundesheeres, des Landes Tirol, der Stadt Innsbruck sowie von Einsatzorganisationen und Traditionsverbänden erinnerten an die dritte Bergiselschlacht von 1809. Blick auf aktuelle Herausforderungen Im Mittelpunkt standen die Bedeutung von Wehrbereitschaft, Sicherheit und Zusammenarbeit. Landtagspräsident Jakob Wolf betonte die Verantwortung für den Erhalt von Freiheit und Sicherheit und verwies auf die Bedeutung eines leistungsfähigen Bundesheeres. Militärkommandant Oberst Peter Nuderscher hob die Bedeutung entsprechender Mittel für die Landesverteidigung hervor. Der eingeschlagene Weg des Aufbauplans „ÖBH 2032+“ und die geplante Verlängerung des Grundwehrdienstes stimmten ihn mit Blick auf die künftige Krisenbewältigung zuversichtlich. (Foto: BMLV / Hansjörg Raggl)



JAHRE
BRAUTMODEN TIROL
DAGMAR MELMER

NEUE KOLLEKTIONEN 2027 EINGETROFFEN!

JETZT TERMIN VEREINBAREN,
TRAUMKLEID FINDEN...

... UND EIN
BESONDERES
JUBILÄUMSGESCHENK
MITNEHMEN!

Barwies 245, A-6414 Mieming | T +43 (0) 5264 43491 |
termin@brautmoden-tirol.at | www.brautmoden-tirol.at



KABARETT MIT
MARKUS LINDER
PRÄSENTIERT
BÄM-VALLERA
Auf der Suche nach dem Trick 17 fürs Leben!

Ein humorvolles Bühnenprogramm über die Suche nach dem „Trick 17“ für ein gelungenes Leben.

Mit Musik, Witz und skurrilen Alltagsbeobachtungen nimmt Markus Linder sein Publikum mit auf eine unterhaltsame Reise durch die Höhen und Tiefen des Lebens – voller Überraschungen, Musik und Lachgarantie.

Tickets jetzt unter volders.gv.at

8. OKTOBER 2026
SAAL VOLDERS
EINLASS: 19:00 UHR • BEGINN: 20:00 UHR

Ein Abend. Viele Lacher. Garantiert!

KARTEN UNTER:
volders.gv.at

QR CODE

MONATSBILLET
R19
BEZUGSNUMMER

2. Wattener NINJA PARCOUR KIDS

So, 03. OKTOBER 2026

Kinder Jahrgang 2010 - 2020
Einteilung in Altersklassen
Startgeld € 15,00/Person

Start: ab 10:00 Uhr
Nummernausgabe: 09:00 Uhr

Teilnehmeranzahl begrenzt
Rahmenprogramm für Kinder
Für Speis und Trank ist gesorgt

Sporthalle Wattens
Egger-Lienz-Straße 9
6112 Wattens

JETZT ANMELDEN!
Email mit Name und Jahrgang an:
ninjaparcourwattens@gmail.com
Anmeldeschluss: Freitag 25.09.2026

www.tv-wattens.at

TURNVEREIN
WATTENS

@turnvereinwattens

MONATSBILLET
R19
BEZUGSNUMMER

**BADSANIERUNG
INSTALLATIONEN**

Alte Landstraße 67
6123 Vomp
T 0676 4500065
www.heizung-sanitaer.cc

BADRÄUME VON

MARTIN EGGER
Heizung-Sanitär
Bad-Solar

**BADSANIERUNG
INSTALLATIONEN**

Bad+co
INSTALLATIONEN

Au 42 | 6134 Vomp
05242 66 977 | 0699/1669771
office@badundco.com

BLITZSCHUTZ

**Blitzschutz
Technik**

- Planung
- Erstellung
- Wartung

von Erdungs- und Blitzschutzanlagen

Blitzschutz Technik GR GmbH
Bundesstraße 5b • 6114 Kolsass
05224 68 4 38 • office@blitz.co.at

DACH | GLAS

KEIM
DACH | GLAS

Photovoltaik
Beratung & Montage

Dachdecker-, Spengler- & Glasarbeiten
Flachdach und Bauwerksabdichtungen

Keim GmbH | 6068 Mils | 05223 41117 | www.keim.at

ELEKTRO

elektroMANNI
GmbH

Bundesstraße 29 | 6111 Volders
Tel. +43 664 3650084
office@elektro-manni.at

www.elektro-manni.at

ELEKTRO

ELEKTRO MEIXNER

Auweg 8
6123 Terfens
Tel. 0676 69 728 11
office@elektro-meixner.at

ERDBAU

ERDBAU
0676 3849786

STEFAN ROVARA

☎ 0676 3849786
erdbau.rovara@gmx.at

FENSTER

Gaulhofer
EIN FENSTER LANG. EIN LEBEN LANG.

Fenster | Türen | Sonnenschutz

Ihr Ansprechpartner:
Bernhard Schöser
Tel: +43 (0) 664 423 6010
bernhard.schoeser@gaulhofer.com
www.gaulhofer.com

**FENSTER
SONNENSCHUTZ**

WERNER STEIDL
M +43 676 6111348
E w.steidl@visolux.at

**VISOLUX / FENSTER.
TÜREN. SONNENSCHUTZ.**

Weisstraße 9
6112 Wattens
E info@visolux.at
W visolux.at

FLIESENFACHHANDEL

Platten und Fliesenverlegung
Fliesenfachhandel **AS** Andreas Schöllauf

Maurer- und Putzarbeiten
Vollwärmeschutz | Trockenbau
Verbundsteine | Fensterbänke
Marmor & Granit | Terrassensanierung

Kirchbichler Str. 15 • 6336 Langkampfen
0676 7787587 • Telefon 05332 88895 • Fax 88778
www.fliesenandi.at

GARTENGESTALTUNG

JUHA

Gartengestaltung & Pflege

Hannes Junker
6075 Tulfes . Tirol
T. +43 664 44 11 629
www.juha-gartengestaltung.at

**GAS • WASSER
HEIZUNG • SOLAR**

HUBI
MAIR

Gas Wasser Heizung Solar

Installationen
Schmiedgasse 6 - 6060 Hall i.T.

+43 676 608 41 17

GESCHENKSARTIKEL

NORTH-WEST
www.north-west.at

GLAS

GLASWERK

IHR STARKER
PARTNER IN
SACHEN GLAS

05242/65 005
0676/40 81 772
office@glaswerk.tirol

IN GANZ TIROL
FÜR SIE
UNTERWEGS
www.glaswerk.tirol

GLASEREI

GLAS RITSCH
GmbH

Brandlweg 12
6020 Innsbruck

Tel: 0512 / 264800
office@glasritsch.at
www.glasritsch.at

HEIZUNG-SANITÄR

Alte Landstraße 67
6123 Vomp
T 0676 4500065
www.heizung-sanitaer.cc

MARTIN EGGER
TROCKEN
TECH

MARTIN EGGER
Heizung-Sanitär
Bad-Solar

HOLZSCHLÄGERUNGEN

Holzschlägerungen
Klausner Hannes

0664/314 58 76
klausner-hannes@gmx.at

INSTALLATIONEN

KASTNER
INSTALLATIONEN

Speckbacherstraße 21
6060 Hall in Tirol
Tel: 0676 4249901
info@kastner-installationen.at
Mo-Fr: 8-17 Uhr

Notdienst: Mo-Fr: 17-21 Uhr
Sa-So und Feiertage: 9-21 Uhr

KFZ & MASCHINENCENTER

KFZ und MASCHINENCenter
Lindner & Knoll GmbH Weerberg

KFZ-Werkstätte • Erdbau

6133 Weerberg • Waldeben 3
Tel. 05224/67852
Mobil 0664/5364985
info@lindner-knoll.at
www.lindner-knoll.at

KFZ SERVICE

Werkstatt Geißler
Inh. Martin Geißler

REPARATUR - SERVICE - WARTUNG

T: +43 (0) 664 26 30 565
E: werkstatt@kfz-geissler.at
W: www.kfz-geissler.at

Johannestfeldstraße 18 a / 6111 Volders

KÜCHENSTUDIO



Bundesstraße 26
6111 Volders
M: office@lifestyle-volders.at
T: 05224/22066
www.dan-lifestyle.at

Die meistverkaufte Küche Österreichs

MASSAGE



Massage · Therapie
medizinische Trainingstherapie
Gewerblicher Masseur und
freiberuflicher Heilmasseur

Gerhard „Harti“ Anhaus

Tiroler Sportlerbetreuung Bahnhofstraße 2,
6112 Wattens bei der Ordination Dr. Flückinger
0699-17610090, 05224-53289
office@anhamed-aktiv.at
www.anhamed-aktiv.at

OPTIKER



SEHEN & HÖREN

Kirchplatz 10
Tel.: 05224 / 57304
wattens@miller.at

IMPRESSUM

Medieninhaber

Ing. Robert Ablinger
Keilfeld 26, 6113 Wattensberg
Telefon 05223/513/23
e-mail info@r19.at oder
r.ablinger@ablinger-garber.at

Anzeigenleitung + Pressefotos

Bernhard Graf
Kirchfeld 5, 6112 Wattens
Telefon 0664/1602299
e-mail info@grafmedia.at

Redaktionsleitung

Mag. Barbara Valentini
Medienturm, Saline 20
6060 Hall i.T.
Tel. 05223/513-25
Mobil 0650/4035858
e-mail b.valentini@ablinger-garber.at

Redakteure

Reinhard Rovara
Salurnerstrasse 2, 6112 Wattens
Mobil 0664/501 43 29
Heribert Perner
Kirchplatz 13, 6112 Wattens
Mobil 0664/420 92 62
Elfriede Gäck
Bauhofstraße 1b, 6112 Wattens
Mobil 0650/9708557
e-mail elfriede.gaeck@gmx.at
Julia Kröll
Lange Gasse 12, 6112 Wattens
Telefon 0650/6112313
Claudia Weißenbrunner
Ritter Waldauf Str. 22
6112 Wattens
weissenbrunner.c@gmail.com
Telefon 0680 4020465

Anzeigen

Daniela Graf
Kirchfeld 5, 6112 Wattens
Telefon 0664/5084253
e-mail daniela.wattens@aon.at
Helga Schlögl
Medienturm Saline 20, 6060 Hall i.T.
Mobil 0650/4819660
e-mail h.schloegl@r19.at

Produktion

Ablinger&Garber GmbH
Medienturm, Saline 20
6060 Hall i.T.

Die nächste Ausgabe erscheint am 2. Oktober 2026

Druck: Russmedia Verlag GmbH,
Schwarzach.

Mit Namen signierte Beiträge drücken nicht die Meinung der „R-19“ aus und sind vom Herausgeber nicht in allen Einzelheiten des Inhaltes und der Tendenz überprüfbar. Für abgegebene Berichte, Fotos und Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

SCHLOSSEREI



**Ihr Fachmann für Metallbau
und Maschinentechnik**

Weisstraße 9/28, Wattens
Tel. 0660 170 51 66
office@metalltechnik-kroell.com

SPENGLEREI



+43 664 100 70 12

www.spenglerei-meindl.at

Auweg 2 · 6123 Terfens

SCHLOSSEREI



Andreas Löffler

Waldeben 3
A-6133 Weerberg
Tel.: +43 676 964 01 88
office@schlosserei-loeffler.at

www.schlosserei-loeffler.at

TISCHLEREI

**TISCHLEREI
GARZANER
ABSAM**

Ihre Wohn(t)räume
zum Greifen nah.



WWW.GARZANER.AT
05223 57120 | TISCHLEREI@GARZANER.AT

TISCHLEREI



Auweg 1d, 6114 Kolsass
Tel. 05224 67648
office@tischlerei-musack.at
www.tischlerei-musack.at

GLASEREI



Bundesstraße 3a | 6111 Volders
Tel. +43/664/1141756
office@glaserei-waldhart.at

i



Info Wattens (egm) Woher kommt unser Trinkwasser?

Interessierte Gemeindebewohner hatten am 8. August Gelegenheit, die Wasserversorgung von Wattens näher kennen zu lernen.

GV Willi Greuter hatte zusammen mit dem Brotbackverein und dem Gartenbauverein dazu eingeladen. Mit Kleinbussen fuhren die Teilnehmer zum Trinkwasserkraftwerk am Wattentalweg, wo Richard Dallarosa, der Steuertechniker der Wasserversorgung alles Wichtige über die Wasserversorgung der Marktgemeinde erklärte.

Wer wollte, konnte auch das Innere vom Trinkwasserkraftwerk besichtigen.

Anschließend ging es weiter auf den Wattenberg. Nach einem kurzen Fußweg konnten die Besucher die Wasserschüttung der Kreuztaxquelle beobachten.



Info Wattensberg: Kassettl-Tradition im Wattental wiederbelebt.

Im August 2026 wurde der Verein offiziell gegründet. Ziel der Frauen ist es, die lange Tradition des Kassettls in der Region wieder stärker sichtbar zu machen, das Wissen über die Tracht weiterzugeben und gemeinsame Ausrückungen bei kirchlichen, bäuerlichen und gesellschaftlichen Anlässen zu pflegen. Auch das gesellige Miteinander spielt dabei eine wichtige Rolle. Der Verein freut sich über neue Mitglieder die sich mit dem Kassettl und der regionalen Tradition verbunden fühlen. Vielleicht findet sich auch in so manchem Kasten oder Dachboden noch ein altes Kassettl, das wieder getragen werden möchte.

Interessierte können sich bei Obfrau Christine Bachler oder den weiteren Vorstandsmitgliedern melden. Kontakt: +43 660 7315236, christine.bachler@icoud.com.

...die kloane Runde

Ob Sonntagsspaziergang, Waldluft schnuppern mit den Kindern oder um nach der Arbeit noch den Feierabend zu genießen: Unsere Region bietet vielfältige Wander- und Spazierwege, auf denen man sich fit halten kann und immer wieder Neues entdeckt.

Hier findet ihr nun monatlich einen regionalen Tipp.

In diesem Sinne: „Geht's a Runde mit?“
von und mit Claudia Weißenbrunner

Geocaching in der Region

Geocaching ist eine moderne Form der bekannten Schnitzeljagd. Bei dieser elektronischen Schatzsuche werden anhand von geografischen Koordinaten die versteckten Schätze, die sogenannten Geocaches, gesucht und gefunden.

Verschiedene Rätselaufgaben bringen die großen und kleinen Schatzsucher ihrem Ziel immer näher. Spaß und Spannung lassen die Zeit wie im Flug vergehen und vor allem Kinder werden von der aufregenden Wanderung nicht genug bekommen. Ist der Schatz schlussendlich gefunden, trägt man sich in das hinterlegte Logbuch ein und tauscht einen Gegenstand im Schatz-Behälter durch einen mitgebrachten neuen Schatz. Oder es gibt ein kniffliges Rätsel, das gelöst werden soll. Für dieses familienfreundliche Outdoorvergnügen benötigt man nur ein GPS-fähiges Gerät und schon kann man sich auf die Suche nach einem der zahlreichen Schätze machen. In Tirol liegen auf unterschiedlichsten Geocaching-Routen eine Reihe an Schätzen verteilt. Unter www.geocaching.com findet man alle Informationen zu den versteckten Caches in Tirol. Die App ist kostenlos. Gemeinsam mit Freunden und Familie

macht das Rätsel-Lösen natürlich noch mehr Spaß!

Tipp: Geocaching eignet sich auch super als Idee für einen Kindergeburtstag- verstecke doch einfach deine eigenen Caches!

► **Die App kann kostenlos am Smartphone installiert werden.**



i



Info Wattens (rr/es) Projekt – Vom Karton zum Haus. Die Kinder der 3a und 1a der VS im Höralt beschäftigten sich im fächerübergreifenden Projekt „Vom Karton zum Haus“ mit Architektur, Planen, Bauen und Gestalten. Ausgehend vom Bilderbuch „Was ist ein Karton?“ entwickelten sie Ideen für Traumhäuser, erstellten Skizzen und Baupläne und lernten dabei verschiedene Gebäudeformen, geometrische Körper und Maßangaben kennen. Ein besonderer Höhepunkt war ein Projekttag mit einem Experten der Firma Dinkhauser. Die Kinder erforschten verschiedene Kartonarten und sammelten bei Stationen mit Kartonsägen, Papierschöpfen und Stabilitäts-experimenten praktische Erfahrungen. Mit viel Kreativität und Teamarbeit entstanden anschließend beeindruckende Kartonhäuser. Zum Abschluss präsentierten die Schülerinnen und Schüler ihre Werke und eröffneten im Schulhaus „Unsere Kartonstadt“. (Foto: Schule)

19. September 2026

12 - 18 Uhr

PARK am
KIRCHFELD

es gibt
GRILLSPEZIALITÄTEN
aus der Lagerküche
sowie
KAFFEE & KUCHEN

SPIELEFEST

der Pfadfindergruppe
Wattens



MONATSBLETT
R19
REGIONSRUNDschau



PFADFINDER*INNEN
ÖSTERREICH

www.mobilitaetswoche.at

EINLADUNG ZU EINER RIKSCHAFAHRT

Du möchtest jemanden, der nicht mehr so mobil ist überraschen?

**ANMELDEN
ZEIT NEHMEN
KUTSCHIEREN LASSEN
PLAUDERN UND GENIEßEN**

Hausabholung in Wattens möglich.

KONTAKT: 0664 75078862 (Ulli Mariacher)



Info Wattens (rr/es) Projekt Schulhof – Bewegungsparcours. Im heutigen Schuljahr entstand aus der ZusammenVolksschule im Höralt und des Schülerhortes die Idee, den gemeinsamen Schulhof bewegungsfreundlicher und abwechslungsreicher zu gestalten. So

wurde ein farbenfroher Bewegungsparcours auf den Boden des Schulhofes aufgemalt. Für die Umsetzung konnte mit der Firma SWARCO ein großartiger Unterstützer gewonnen werden. Das Unternehmen förderte das Projekt sowohl finanziell als auch organisatorisch. Dank des großzügigen Sponsorings entstand rund um das Klettergerüst ein attraktiver Bewegungsparcours, der den Schulhof nachhaltig aufwertet. Ein besonderer Höhepunkt war die Mitarbeit der Kinder der 3a-Klasse. Unter fachkundiger Anleitung der SWARCO-Mitarbeiter durften sie beim Auftragen des Parcours mithelfen und erleben, wie aus einer Idee ein gemeinsames Projekt entsteht. Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team der Firma SWARCO für die großzügige Unterstützung. (Foto:Schule)



i

Info Wattens (rr) – Sommerfest der Kolpingsfamilie Wattens. Die Kolpingsfamilie lud ihre Mitglieder zum traditionellen Sommerfest und Jahresabschluss ein. Den Auftakt bildete eine Feldmesse vor der Sägekirche, die von Pfarrer Alois Juen zelebriert wurde. Anschließend trafen sich die Mitglieder im Gasthof Säge zu einem gemütlichen Beisammensein mit dem traditionellen Krapfenessen. Obfrau Gudrun Hicks bedankte sich bei den Mitgliedern für ihren Einsatz und die Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Bei gemütlicher Atmosphäre ließ die Kolpingsfamilie das Vereinsjahr gemeinsam ausklingen. (Foto: Kolpingfamilie)



Das Event-Highlight des Jahres - Alpenwahn Open Air 2026!

- 15:00 Uhr | Auftakt am Musikpavillon
- 18:00 Uhr | Die Stromlosen Live und ungesteckt direkt beim Gasthaus Vögelsberg
- 20:00 Uhr | Showband Alpenwahn
Die Megaparty für absolute Top-Stimmung.
- 23:00 Uhr | DJ Schirmer
Die Aftershow-Party bis in die Nacht



Samstag, dem 5. September 2026, Gasthaus Vögelsberg

JAGDVERPACHTUNG

Die Gemeindegutsagrargemeinschaft Tulfes (Bezirk Innsbruck-Land), verpachtet ab 1. April 2027 die Hochwaldjagd im Ausmaß von 768 ha, frei im Offertweg unter Vorbehalt des Zuschlages durch den Gemeinderat von Tulfes.

» **JAGDBARE WILDARTEN:** Rehwild, Rotwild, Gamswild, Murmeltiere, Birkhahn

» **PACHTDAUER:** 1. April 2027 bis 31. März 2037

Das gesamte Gebiet ist mit einem ausgezeichneten Wegenetz erschlossen.

Interessenten werden ersucht, bis spätestens 15. Jänner 2027 ein schriftliches Angebot in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Bewerbung Jagdverpachtung“ an folgende Adresse zu übermitteln: Gemeindeamt Tulfes, Schmalzgasse 27, A-6075 Tulfes

Nachträgliche Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden. Nähere Informationen zum Gebiet und Besichtigungstermine erhalten Sie unter buergermeister@tulfes.gv.at oder 0664/38 03 604. Der Verpächter behält sich die Erteilung des Zuschlages ausdrücklich vor und ist weder an das Höchstgebot gebunden noch zur Zuschlagserteilung verpflichtet.

Für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Tulfes: Der Substanzverwalter/Bürgermeister: Martin Wegscheider



Samstag, 12. September 2026

9 bis 18 Uhr | Eisstockbanh des ESK Wattens, Vögelsbergerstraße

Gruppe A (9.00 bis 12.30 Uhr)

Gemeinsam

Team zielsicher daneben

Die Trogger

Kneipp-Aktiv-Club Wattens

R19 Regionsrundscha

Junngbauern Wattens 1

Boccia Bellas

Lindenhof

Cavallino

Team Metzgerei Strasser

Saufquartett



Gruppe B (9.00 bis 12.30 Uhr)

Erdbau Stefan Rovara

Rolling Queens

Vollgas (H)olgas

Platzl

Rolling

Junngbauern Wattens 2

Judlerglumb

Bagno 37

WSG Altherren 1

WSG Wattens Penguins



Gruppe C (12.30 bis 16.00 Uhr)

Radgut

Die Bocciaten

RRB Schwaz-Wattens 2

Kosmetik Fußpflege Barbaras

Team Radlerpfiff

STS

Mei Lieblingsmannschaft

Bar Centrale Hall

Rettung 1

Rettung 3

Groovebreakers

Sozilasprengel Volders-Fritzen-Baumkirchen



Gruppe D (12.30 bis 16.00 Uhr)

Old Malibu

RRB Schwaz-Wattens 1

Kugelblitz

Die Kirchers

Turnverein Wattens

Sandmänner

FF Wattens

Bierussia Dortmund

Rettung 2

Pegelbrüder

Bocciabreakers

WSG Altherren 2



Ab 16.00 Uhr Kreuzspiele: 1.A:2.B / 2.A:1.B / 1.C:2.D / 2.C:1.D – Anschließend Halbfinale und Finale!

7. Wattner Boccia Turnier der Gemeinschaft der Kristallregion "

Bereits zum 7. Mal organisiert die Gemeinschaft der Kristallregion gemeinsam mit dem ESK Wattens das beliebte Bocciaturnier in Wattens.

Am Samstag, 12. September, ist es wieder so weit: Ab 9.00 Uhr kämpfen die Mannschaften um den begehrten Bocciatitel 2026.

Nach spannenden Spielen während des gesamten Tages beginnen ab 16.00 Uhr die Finalsspiele, bei denen sich schließlich entscheiden wird, welche Mannschaft den Turniersieg mit nach Hause nehmen darf.

Eine Neuerung gibt es beim Austragungsort:

Das Turnier findet erstmals auf dem Gelände des ESK Wattens in der Vögelsbergerstraße in Wattens statt. Damit bietet der ESK Wattens den teilnehmenden Mannschaften und den zahlreichen erwarteten BesucherInnen einen passenden Rahmen für einen sportlichen und geselligen Turniertag.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Mitglieder des ESK Wattens kümmern sich während der gesamten Veranstaltung um die Verpflegung der SpielerInnen Spieler sowie der Gäste.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren und Unterstützern des Bocciaturniers. Ohne ihre Unterstützung wäre eine Veranstaltung in dieser Größenordnung nicht möglich.

Wir freuen uns auf ein spannendes Turnier und Ihren Besuch!

BOCCIATURNIER 2026

Eine Veranstaltung der
Gemeinschaft der Kristallregion und dem ESK Wattens

Baumkirchen
Fritzens
Kolsass
Kolassberg
Volders
Wattenberg
Wattens
Weer



KRISTALL REGION

Powered by
WATTNER
KAUFLEUTE

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*



TERMIN

Samstag, 12. September 2026
09:00 – 18:00 Uhr



VERANSTALTUNGSORT

Eisstockbahn des ESK Wattens
Vögelsbergerstraße, Wattens



GASTRONOMIE

Gastronomisch verwöhnt
vom Team des ESK Wattens



TURNIERDETAILS

- 4 Personen pro Team
- Aufgeteilt auf 4 Gruppen
- Der erste und zweite jeder Gruppe kämpfen dann um den Turniersieg
- Finalsspiele ab 16 Uhr
- Tolle Preise warten auf die Teilnehmer!

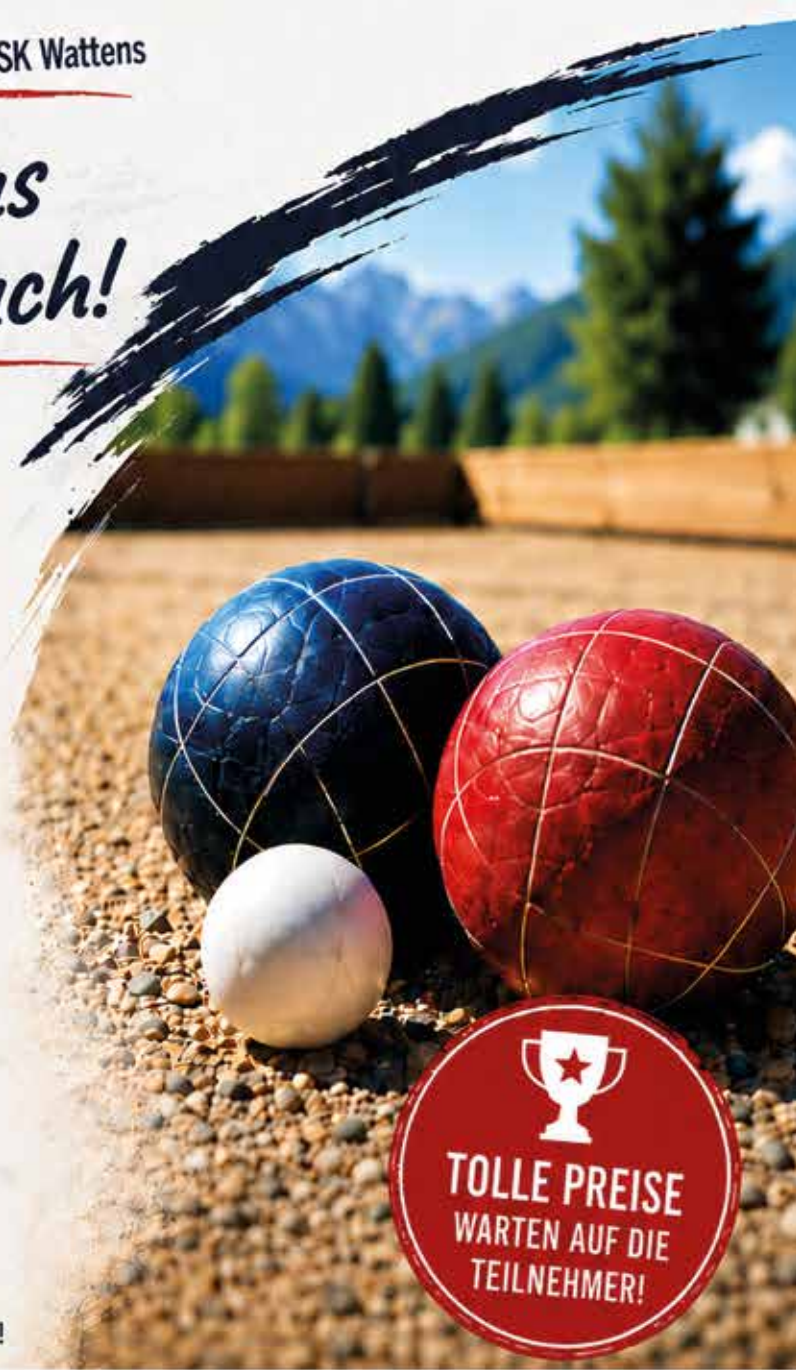


Foto: Kigeneriert

Finanziell unterstützt von:



Raiffeisen Region
Schwarz-Wattens



FERNWÄRME
WATTENS GmbH



KRAFTWERK
HAIM
Der Partner seit 1909.



Eine Veranstaltung der
Kaufleute der





REGION

Heizkostenzuschuss 2026 - Antrag noch möglich!

- Antragsfrist für Zuschuss 2026/27 läuft noch bis Ende Oktober
- 250 Euro für einkommensschwächere Haushalte
- Erhöhte Einkommensgrenzen: Mehr Menschen profitieren von Zuschuss
- einfachere Antragstellung für BürgerInnen, effizientere Abwicklung für Verwaltung
- Zuschuss wird ab September 2026 mit Beginn der Heizsaison ausbezahlt
- Infos unter www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss – inkl. Heizkostenzuschuss-Rechner



Montag, 28.09.2026
Fritzens
Volksschule
17:00 – 20:00



Alle Infos zur Blutspende:
Blut.at - 0800 / 190 190

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus: Leben zum Menschen.

Stellenangebote

Aktuelle Stellenangebote aus der Region finden Sie jeweils online auf den Gemeinde- Homepages!

People Connect EASY:

Digitale Bürgerkommunikation

Ob am Smartphone oder Computer – mit dem DIGITALEN GEMEINDEAMT haben Sie ab sofort die Möglichkeit, Ihre Sendungen direkt in der App zu erhalten.

Die Vorteile der App

- Immer Up-To-Date mit Push-Benachrichtigungen
- Alle Sendungen der letzten 6 Monate gesammelt an einem Ort
- Rasche Zustellung
- Sicherer Login mit ID Austria

So funktioniert's:

- QR-Code scannen & App downloaden
 - Mit ID Austria anmelden
 - Elektronische Zustellung aktivieren
- www.digitalesgemeindeamt.at



So, 6. September 2026
6-11 Uhr



Anmeldung:
figurant.rotekreuz-innsbruck.at/katseminar



Im Übungsbereich ist ein erhöhter Einsatzanforderung und bestimmten Bedingungen auszuweichen.
Die Einsatzkräfte können um Veranlassung.

VOLDERS

Neuer Podcast

Im Podcast „Red'ma über Volders“ lädt Werner Denifle (Obmann Kulturausschuss Gemeinde Volders) regelmäßig interessante Persönlichkeit zum Gespräch ein. In den Episoden werden historische Themen, aktuelle Entwicklung, Vereinsleben und Geschichten aus dem Dorf behandelt. Der Podcast soll informieren, Erinnerung bewahren und spannende Einblicke in das Leben der Gemeinde geben. Zu hören unter www.volders.gv.at



Ärztlicher Wochenenddienst September 2026

05.09.-06.09.2026

Dr. Barbara Vill
Marienplatz 4a, 6112 Wattens
Ordination: 05224/52734
Notordination: 10:00 - 11:00 Uhr
Bereitschaftszeit: 9:00 - 21:00 Uhr

12.09.-13.09.2026

Dr. Gregor Unterberger
Kirchplatz 13, 6112 Wattens
Ordination: 05224/53553
Notordination: 10:00 - 12:00 Uhr
Bereitschaftszeit: 9:00 - 21:00 Uhr

19.09.-20.09.2026

Dr. Hannes Unterberger
Lange Gasse 25, 6111 Volders
Ordination: 05224/53155
Notordination: 10.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftszeit: 9:00 - 21:00 Uhr

KLEINANZEIGEN

Verkaufe PIANO Marke Hellas
€ 500,-. Tel. 0676/5129707

Zwei **diplomierte Krankenpflegerinnen** aus Innsbruck bieten **individuelle Hauskrankenpflege** an. Kontakt: Maria, Tel. 0660 / 4602038

Biete **Hundesitterdienste** in Hall / Umgebung an, Tel. 0660/2171869
Zu verkaufen: Schöne Tracht "Oberes Unterinntal" mit Bluse, für Mädchen ca. 8 bis 12 Jahre. Tel. 0650/5322303

Wir, eine kleine Familie, **suchen leistbares Grundstück oder Einfamilienhaus** in Hall / Umgebung zum Kauf – Privatverkauf! Bitte melden Sie sich gerne unter Email chrizu6060@protonmail.com

Möblierte Wohnung gesucht: Bin Berufsschülerin und suche von Mai bis Juli 2027 für 10 Wochen eine möblierte 2-3 Zimmer Wohnung oder Apartment in Hall i. T. oder Umgebung, mit Küche, Bad und Schlafzimmer. Budget max. 1.800 € gesamt. Angebote bitte an madita.vorhauser@gmail.com oder +39 371 355 0598.

Suche Nachmieter für einen Stellplatz in Volders nahe Gemeindeamt. Keine Garage! Monatlich € 54, Infos unter Tel. 0660/3662328
Hurra, unsere Herbst-/Winterware ist da - der **"Kunterbunte Laden - Kinder Second Hand"** in Hall hat wieder geöffnet! Kommt vorbei und stöbert in der tollen preiswerten Kinderbekleidung (auch für Sport/Berg/Reiten) und in Schuhen/Stiefeln. Es gibts viele neue Spielsachen, Spiele, Bücher, Puzzle, CDs/DVDs/Tonies. DO 9-12, FR 9-17, SA 9.30-12 Uhr; Tel. 0680/2229412; www.kunterbunter-laden.at

i



Info Wattens (eh/rr) Auf den Spuren von Pater Jakob Gapp. Am 12. August besuchten 22 Marianisten aus Rom, Bordeaux, Freiburg, Togo und Oberösterreich Wattens. Gemeinsam mit Pfarrkurator Volodymyr Horbal und dem Leiter des Arbeitskreises Jakob Gapp, Hannes Erler besichtigten sie die wichtigsten Wirkungsstätten des seligen Jakob Gapp. Besucht wurden unter anderem die Laurentiuskirche mit dem Gapp-Denkmal, das Museum Wattens und die Marienkirche. Den Abschluss bildete eine Wallfahrt zur Roaner-Kapelle am Umlberg, wo Gapp im Jänner 1939 seine letzte Heilige Messe auf Tiroler Boden gefeiert hatte. Die Marianisten gestalteten dort einen gemeinsamen Gottesdienst. Der Besuch unterstrich die bis heute weltweite Bedeutung Jakob Gapps als Beispiel für Zivilcourage und Glaubensfestigkeit. (Foto: Hannes Erler)

i



Wattens (egm) Sommerausflug vom Pensionistenverband.

Trotz wechselhaftem Wetter, doch bei bester Laune trafen sich am 21. August 50 PensionistInnen auf Einladung von LR. a.D. Christa Gangl, dem Vorsitzenden des Pensionistenverband Wattens, zur Fahrt nach Tegernsee. Die wunderschöne Klosterkirche beim Brauhaus wurde besichtigt und fotografiert. Anschließend kehrte die fröhliche Schar ins Bräustüberl bei der Kirche zum Mittagessen ein. Die lustige Schifffahrt rund um den Tegernsee war das Highlight des Tages. Zum Abschluss genossen die Mitreisenden köstliches, italienisches Eis und Kuchen.

Kantersieg der WSG Tirol im Ländle

Mit einem 4 : 0 Auswärtssieg gegen Aufsteiger Austria Lustenau verlässt die WSG Tirol das Tabellenende.

Wattens(heri) Nach den Niederlagen gegen Altlach und Salzburg und nur einem Punkt war die WSG Tirol vor der Auswärtspartie in Lustenau Tabellenabschlußlicht. Daher galt es für die Wattener in Lustenau gegen die Austria zu punkten. Und das machten sie durchaus überzeugend. Mit einem 4:0 Sieg schossen sie die Heimmannschaft aus dem Ländle völlig ab. Für Trainer Semlic war dies jedoch nur ein Sieg, für den es auch nur 3 Punkte gibt. Er mahnte auch vor allzu großer Euphorie. Wir sind noch in der Entwicklung. Viele neue Spieler sind in der Sommerpause zu uns gestoßen. Aber nach insgesamt 7



Die „Entdeckung“ Raphael Gschösser bot gegen Salzburg eine gute Leistung und traf gegen Lustenau nach seiner Einwechslung die Latte.

erhaltenen Toren darf man mit einem 4:0 Sieg auch zufrieden

sein. Besonders auffallend der von Rapid ausgeliehene Moritz

Oswald. In seinem ersten Spiel für die WSG Tirol zeigte er viel Einsatz und vor allem, was in ihm steckt. Ein kompletter Spieler, extrem zweikampfstark und macht auch viel für den Spielaufbau. Und bei englischem Wetter (strömender Regen) fühlte sich auch Michael Olakigbe sichtlich wohl und erzielte das 1:0. Mit ihm könnten wir in dieser Saison noch viel Freude haben. Baden Frederiksen steuerte 2 Treffer bei und auch Striednig kam zu seinem ersten Tor für Wattens. Das Nachtragsspiel gegen die Wiener Austria am Mittwoch fand nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe statt. ❖



Absolute Verstärkung für die WSG Tirol – Torhüter Salko Hamzic



Brentford Leihgabe Michael Olakigbe wird von Spiel zu Spiel immer stärker

i

Info Wattens (rr)

Rettenberger Sängerrunde Wattens.

Große Ehrung für Langzeitobmann Thomas Troppmair. Ende Juni 2026 fand im Sängerlokal der Rettenberger Sängerrunde im Rahmen des Saisonabschlusses 2025/26 eine besondere Ehrung für Langzeitobmann Thomas Troppmair statt. Die Sängerrunde feiert heuer gleich drei Jubiläen: 80 Jahre Bestandsjubiläum, 40 Jahre Mitgliedschaft von Thomas Troppmair und seine 20-jährige Obmannschaft. Damit ist er der längst dienende Obmann und längst eine Institution im Verein. Als Manager, Chorsänger, Solist und Stimmführer im 1. Bass ist er aus der Sängerrunde nicht wegzudenken. Zudem feierte Thomas kürzlich seinen 60. Geburtstag. Die Ehrung ließ sich Bgm. MMag. Lukas Schmied persönlich nicht nehmen. Auch der Chorverband Tirol, vertreten durch Ursula Oberwalder, überbrachte die besten Glückwünsche. Gemeinsam mit Chorleiterin Elina Steinlechner-Glock bedankten sie sich beim Jubilar für seine außergewöhnlichen Leistungen für „seinen Chor“ und darüber hinaus. Bei einer gemütlichen Jause ließ man den Abend im Sängerlokal ausklingen. Dabei wurde auch auf den Start des neuen Chorjahres 2026/27 am 15. September hingewiesen. Neue Sänger sind natürlich herzlich willkommen! (Bild: R. Schmied)



i



Info Wattens (rr) Matthäus Taferner bleibt bei der WSG Tirol.

Matthäus Taferner bleibt der WSG Tirol erhalten. Der 25-jährige Mittelfeldspieler hat seinen ausgelaufenen Vertrag verlängert und setzt seine Karriere in seiner Heimat fort. Taferner wechselte vor drei Jahren nach Wattens und absolvierte seither 89 Pflichtspiele für die WSG. Insgesamt bringt er bereits 173 Einsätze in der österreichischen Bundesliga mit. „Es ist ein extrem schönes Gefühl, wieder da zu sein“, freut sich Taferner über seine Rückkehr. Sportmanager Stefan Köck bezeichnet den Tiroler als wichtigen Leistungsträger und Identifikationsfigur des Vereins. (Foto: WSG Tirol)

Einladung

Zur feierlichen Einweihung der
**Wasserversorgungsanlage
Großvolderberg**

Wir feiern einen
wichtigen Schritt
für die Zukunft der
Wasserversorgung
von Volders.

Mit
*landesüblichem
Empfang für
Landesrätin
Cornelia Hagele*

Schätzspiel
mit tollen Preisen

Shuttleservice
zum Kraftwerk
nach dem Festakt

Veranstaltung
findet bei jedem
Wetter
statt.

19. September 2026
15:30 Uhr
Feld am "Schweighof"

MONATSBLETT R19
REGIONSRUNDSCHAU

GEMEINDE VOLDERS

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

EVENTUS

Veranstaltungstechnik

**EVENTUS - EIN STARKER PARTNER AN IHRER SEITE.
LASSEN AUCH SIE SICH BEGEISTERN!**

FIRMENPRÄSENTATIONEN • KONFERENZEN • SEMINARE
MESSEAUFTRITTE • AUSSTELLUNGEN • MODESCHAUEN
VERNISSAGEN • VERANSTALTUNGEN JEDER ART

EVENTUS Veranstaltungstechnik
Manfred Zaib
Rottenbergstrasse 13
6113 Volders | Tirol

+43 650 342 342 7
office@eventus.company
fb: eventus.veranstaltungstechnik
www.eventus.company

ORGELKONZERT

Restaurierungskonzert

So, 4. Oktober, 19:30 Uhr
Pfarrkirche Kolsass

PRAXMARER
„Die Heilige Stadt“

BAUR
„Konzert für Orgel“

ELGAR
„Serenade in e-Moll“

Orchester der Akademie St. Blasius
Michael Schöch, Elias Praxmarer - Orgel
Karlheinz Siessl - Leitung

KolsART - Kulturverein Kolsass und Kolsassberg
Eintrittskarten: € 20,- Erwachsene / € 15,- alle bis 26 Jahren
Restkarten an der Abendkasse zzgl. € 2,- / Karte

TICKET: <http://kolsart.at>
KONTAKT: kolsart@a1.net

MONATSBLETT R19
REGIONSRUNDSCHAU

Blitzschutz-Technik **KAMA** **tiroler** **Hof & Stubai**

Dämmerchoppen 5.0

**schneidig, trachtig,
übernachtig**

mit der Tanzmusik flexibel aus Südtirol

flexibel
AUS SÜDTIROL

mit Schirmbar,
Nagelbar und
Saglwettbewerb

MONATSBLETT R19
REGIONSRUNDSCHAU

für Stimmung
sorgen der
TV Edelraute
St. Johann und
die Plattlerkinder
vom TV Edelweiß

12. September 2026
ab 18:00 Uhr
beim Vorplatz vom Turnsaal
Trachtenkleidung erwünscht!

Für Speis und Trank
ist bestens gesorgt!

Wir danken unseren Vereinssponsoren:

TRÖPPMAR **Wegscheider Logistics GmbH** **KÜHLTRANSPORTE** **SEELIG** **Flückinger Transport** **ELKRO LUONER** **GEBRÜDER WOLFE** **SP** **GLERK**

„Derby-Monat August“ in der Tiroler Liga

Gleich drei Derbys brachte der Start in die Tiroler Liga. Trotz der Niederlage vergangenen Freitag gegen den SC Mils 05 belegt Aufsteiger SV Raika Kolsass/Weer immer noch einen Tabellenrang im oberen Drittel. Volders und Mils im Mittelfeld.

Kolsass(heri) Das Heimspiel in Kolsass gegen die Milser begann mit Vorteilen für die Gastmannschaft. Der SC Mils konnte diesen Schwung jedoch nicht halten und so gingen die Kolsasser früh durch Daniel Lechner in Führung. Der SC Mils 05 zeigte sich nicht geschockt und erspielte sich immer wieder Chancen heraus. Und so kam es auch noch vor der Pause zu zwei Treffern durch Siro Widmer und Hannes Wibmer. Mit 1:2 ging es dann in die Halbzeitpause. Nach Wiederanpfeiff dauerte es nur 10 Minuten, ehe Stefan Steinlechner zum 2:2 einnetzte. Die Milser spielten eiskalt Chance um Chance heraus. Innerhalb von nur 4 Minuten machten sie dann durch Hannes Wibmer (63.) und Marcel Juen (67.) den Sack zu. Für den SV Raika Kolsass/Weer bedeutete das die zweite Niederlage im fünften Spiel. Die Kolsasser halten nun bei 9 Punkten – mit einem Sieg hätte man sich unter den Top drei platziert. Für SC Mils 05 ein wichtiger Erfolg, mit 7 Punkten liegt man im gesicherten Mit-



Gegen Volders gab es einen knappen 1 : 0 Erfolg für die Kolsasser

telfeld. Allein aus den letzten beiden Spielen holte die Klausner-Elf 6 Punkte. So schnell ist man vom Tabellenende weg.

Volders mit Niederlage und Unentschieden in den beiden Derby's

Der FC Raika Volders startete mit zwei Siegen (Oberperfuss und Wörgl) und einem Unentschieden in die Meisterschaft der Tiroler Liga „neu“. Nur in Kolsass musste die Streiter-Elf eine knappe 0:1 Niederlage

hinnehmen. Das 1:1 im Derby gegen den SC Mils 05 war eine



Im Derby Volders – Mils gab es eine Punkteteilung

gerechte Punkteteilung. Zuletzt war Haiming in Volders zu Gast. 220 Zuschauer, die auf einen Volderer Sieg gehofft hatten, wurden bitter enttäuscht. Die Gäste führten bereits zur Halbzeit mit 0:2. Das dritte Tor in der 71. Minute war dann nur noch Draufgabe. In der 84. Minute kassierte Gorgy Ayckbourne noch die rote Karte. In Runde 6 müssen die Volderer nach Innsbruck zum IAC. Mit 7 Punkten ist Egger & Co. weit weg vom Tabellenletzten Wörgl. ♦



Im dritten Derby gewann Mils in Kolsass mit 2 : 4 (Foto: Thomas Steiner)

TC Wattens M70 - Landesliga A

Mit Kampfgeist und Teamgeist sicherte sich der TC Wattens M70 als Aufsteiger den Klassenerhalt.



TC Wattens M70: v.l.: Wolf Rudi, Schmadl Michael, Haupt Wolfgang, Keiler Günther, Knapp Helmuth, Knapp Hans, Thaler Christian (Bild: Verein)

Wattens(rr) Die Herren-70-Mannschaft des TC Wattens hat nach dem Aufstieg in die Landesliga A den Klassenerhalt geschafft. Das Team beendete die Saison auf dem hervorragenden fünften Ge-

samtrang und bestätigte damit seine Konkurrenzfähigkeit in der höchsten Spielklasse.

Entscheidung im letzten Heimspiel

Noch eine Runde vor Sai-

sonende befanden sich die Wattener mitten im Abstiegs-kampf. Im entscheidenden Heimspiel gegen den TC Kitzbühel gelang jedoch eine überzeugende Leistung. Mit großem Einsatz und geschlos-

sener Mannschaftsleistung setzten sich die Wattener klar mit 6:0 durch und sicherten damit den Verbleib in der Landesliga A.

Erfolgreiche Premiersaison

Über die gesamte Saison bewies das Team auch in schwierigen Phasen Kampfgeist und Zusammenhalt. Jeder Spieler leistete seinen Beitrag zum erfolgreichen Abschneiden. Für den TC Wattens ist der Klassenerhalt damit ein wichtiger sportlicher Erfolg. Als Aufsteiger erreichte die M70-Mannschaft den fünften Endrang und etablierte sich damit in der Landesliga A. ♦



Grafiken: Kessing

Jeder Patient ist einzigartig

Willkommen in unserer Facharztpraxis für Innere Medizin, Kardiologie und Sportmedizin in Volders

In unserer modernen Facharztpraxis für Innere Medizin, Kardiologie und Sportmedizin legen wir großen Wert auf Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden.

Unsere vier hochqualifizierten Ärzte und das engagierte Team stehen Ihnen mit umfassendem medizinischem Fachwissen und individueller Betreuung zur Seite, um Ihre speziellen Bedürfnisse zu erfüllen und Ihre Beschwerden effektiv zu behandeln.

Unsere Praxis vereint jahrelange Erfahrung und aktuelle medizinische Erkenntnisse, um Ihnen die bestmögliche Versorgung zu bieten.

Prävention ist dabei ein wesentlicher Bestandteil unserer Praxisphilosophie. Wir bieten Ihnen nicht nur Behandlungen bei bestehenden Erkrankungen an, sondern auch präventive Programme, die helfen, Gesundheitsrisiken frühzeitig zu erkennen und zu minimieren. Dazu gehören regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen, Risikobewertungen sowie individuelle Ernährungs- und Bewegungspläne.

Unser Ziel ist es, Ihre Lebensqualität zu steigern und chronischen Erkrankungen vorzubeugen.

Mit modernsten Diagnosemethoden, wie z.B. EKG, Langzeit EKG, Ultraschalluntersuchungen, Echokardiographie, Herzschrittmacher-Kontrollen und Belastungstests stellen wir sicher, dass alle Ergebnisse genutzt werden, um die bestmögliche Behandlungsstrategie für Sie zu entwickeln.

Wir sind uns bewusst, dass jeder Patient einzigartig ist. Daher nehmen wir uns die Zeit, um Ihre Symptome genau zu analysieren und einen maßgeschneiderten Therapieplan zu erstellen. Entscheidend



FOTOS: INTERNIST VOLDERS

v. l.: Mag. Dr. Christian Ritelli, Dr. Christine Ritelli, Dr. Stefan Obersteiner, Dr. Marina Hornsteiner

ist das ausführliche Patientengespräch, um Ihre Fragen zu klären und Unsicherheiten auszuräumen.

Unsere Philosophie setzt auf Transparenz und Vertrauen, denn nur so können wir gemeinsam optimale Behandlungsergebnisse erzielen.

Kontaktieren Sie uns noch heute und machen Sie den ersten Schritt zu einem gesünderen Leben!

INNERE MEDIZIN KARDIOLOGIE

**Praxisgemeinschaft für Innere Medizin,
Kardiologie und Sportmedizin**
Ihre Internisten in Volders

Dr. Christian Ritelli, Dr.ⁱⁿ Christine Ritelli
Dr. Stefan Obersteiner, Dr.ⁱⁿ Marina Hornsteiner

Wahlärzte für alle Kassen / KUF

📍 Bundesstraße 26, 6111 Volders

☎ 05224 21294 ✉ ordination@internist-volders.at
www.internist-volders.at



AUGENÄRZTIN



Dr. med. univ. THERESA MADL-WIEDNER

FACHÄRZTIN FÜR AUGENHEILKUNDE

SCHÖN, DASS WIR UNS SEHEN

Kirchplatz 13 · 6112 Wattens · Ärztehaus Wattens 1. Stock
www.uhre-augenarztin.at · terming@hre-augenarztin.at

+43 5224 53 464

AUGENARZT



Dr. med. univ. Patrick Sidoroff

Mein Augenarzt

Getznerstraße 2a, 6060 Hall in Tirol

Tel.: +43 5223 78141

Mail: praxis@mein-augenarzt.tirol

Web: www.mein-augenarzt.tirol

BIO-ENERGIE

MH-Institut für Bio-Energie

Dir. Margritta Hammerl

Energetische Behandlungen

Geopathische Entstörungen

Pranaenergetisches® Ausbildungsinstitut

A-6020 Innsbruck · Feldstraße 1b

Mobil 0043/699/19330060

D-74354 Besigheim · Bahnhofstraße 20

E-Mail: info@mhinsitut-hammerl.com

www.mhinsitut-hammerl.com

INNERE MEDIZIN/SCHMERZTHERAPIE

Ärzte am Brandgut

Dr. David Vill

Innere Medizin und
Stoffwechselheilkunde

Dr. Denise Heider

Intensivmedizin, Anästhesie
und Schmerztherapie

Praxisgemeinschaft

Lindenstraße 1, 6112 Wattens, Tirol

Tel: +43 (0) 5224 54408

praxis@aerzteambrandgut.at

www.aerzteambrandgut.at

PHYSIOTHERAPIE

PHYSIOTHERAPIE
Am Platzl
Einfach · Ehrlich · EvidenzbasiertMarienplatz 8 | 6112 Wattens
+43 677 180 121 09 | www.physiotherapie-amplatzl.at

PSYCHOTHERAPIE



NINA SCHÖNBERGER

BA MSc

Psychotherapeutin

in Ausbildung unter Supervision

Praxis für Systemische Therapie

Kirchplatz 2 | 6112 Wattens

+ 43 677 618 877 18

praxis@psychotherapie-schoenberger.at

www.psychotherapie-schoenberger.at



Dr. Daniel Basic

Facharzt für Innere Medizin,
Kardiologie, Sportmedizin

Denise Schwenninger

Fachärztin für Orthopädie
und Unfallchirurgie,
Spezielle Handchirurgie

Dr. Christoph Schwenninger

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Endoprothetik,
zertifizierter Fußchirurg

Fit bis ins Alter

Ab einem gewissen Alter fällt es deutlich schwerer fit zu bleiben oder Muskeln aufzubauen. Ab dem 30. Lebensjahr baut der Körper, ohne entsprechendes Training, jährlich 0,3-1,3 % der Muskelmasse in Fettgewebe um. Bis zum 80. Lebensjahr verliert der Mensch ohne Training ca. 30-50% der Muskulatur. Dies führt zu Schwäche mit möglicher Gangunsicherheit, einem erhöhten Gelenkverschleiß, und damit verbunden oft zu Schmerzen. Gezieltes und vielseitiges Training, kann dies verhindern oder den Muskelabbau deutlich reduzieren. Bei Beschwerden sollte das Training zu Beginn idealerweise unter professioneller Anleitung und nach Abklärung eventueller Beschwerden erfolgen. Zudem verlängert sich die Lebenszeit nachweislich bereits ab ca. 30 min täglichem, leichten Training.

Für genauere Informationen und individuelle Beratung steht Ihnen unser Praxisteam zur Verfügung.

Praxisgemeinschaft

Dr. Basic/Dr. Schwenninger

Innsbruckerstr. 61 | Haus Moriel

6111 Volders

info@praxis-bs.at | 05224/94100

GESUNDHEIT NEU ERLEBEN

Dr. Basic



- Facharzt für Kardiologie, Innere Medizin, Sportarzt
- Wahlarzt / KUF Vertragsarzt

+43 (0) 52 24 94 100

info@praxis-bs.at

www.praxis-bs.at

Dr. Schwenninger



- Fachärzte für Orthopädie und Traumatologie, Therapie mit Stoßwelle und Akupunktur
- Wahlärzte

+43 (0) 52 24 94 100

info@praxis-bs.at

www.praxis-bs.at

Physio61



- Physiotherapie und Ergotherapie

+43 (0) 676 835 846 446

office@physio61.at

www.physio61.at

Dr. Schöpf



- Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Implantologie und Paradontologie
- Wahlarzt

+43 (0) 52 24 24 141

info@zahnarzt-schoepf.at

www.zahnarzt-schoepf.at



6111 Volders / Wattens · Innsbruckerstraße 61



1 STUNDE
KOSTENLOS PARKEN
(TIEFGARAGE GEGENÜBER)



APFIS

www.apfis.at

DR.-FELIX-BUNZL-STRASSE 1 · A-6112 WATTENS · TEL.+43 5224/57402 · MONTAG BIS FREITAG VON 09.00 BIS 12.00 UHR UND 15.00 BIS 18.00 UHR

WSG-Fanfahrten werden immer beliebter

Rund 45 Fans begleiteten die WSG Tirol zum Auswärtsspiel nach Altdorf. Auch wenn es sportlich diesmal nichts zu feiern gab, zeigte die Fahrt einmal mehr: Die Fanfahrten entwickeln sich zu einem wichtigen Bestandteil der grün-weißen Gemeinschaft.

Wattens (abl) Wenn die WSG Tirol auswärts antritt, sind ihre treuen Anhänger immer öfter mit dabei. Die organisierten Fanfahrten erfreuen sich zunehmender Beliebtheit und bringen Fans verschiedener Generationen zusammen. Das zeigte sich auch bei der jüngsten Fahrt ins Ländle.

Rund 45 WSG-Fans machten sich gemeinsam auf den Weg nach Altdorf, um ihre Mannschaft auswärts lautstark zu unterstützen. Bereits während der Busfahrt herrschte ausgezeichnete Stimmung. Es wurde gelacht, diskutiert und natürlich über Fußball gesprochen. Dabei wurden alte Geschichten aus vergangenen WSG-Zeiten ebenso ausgepackt wie aktuelle Themen rund um die Mannschaft.

Gerade diese Mischung macht den besonderen Reiz der Fan-

fahrten aus: Langjährige Anhänger treffen auf neue Fans, Erinnerungen werden ausgetauscht und neue Bekanntschaften entstehen. Was alle verbindet, sind die Farben Grün und Weiß und die gemeinsame Leidenschaft für die WSG Tirol. Auch im Stadion machten sich die mitgereisten Tiroler bemerkbar. Die Mannschaft wurde während des Spiels lautstark unterstützt – unabhängig vom Spielstand. Zwar musste die WSG die Heimreise diesmal ohne Punkte antreten, doch die Niederlage konnte der guten Stimmung innerhalb der Reisegruppe keinen Abbruch tun. Auch auf der Rückfahrt wurde noch lange über das Spiel gesprochen, über einzelne Szenen diskutiert und natürlich die eine oder andere Geschichte aus früheren WSG-Zeiten erzählt. Die Fanfahrten sind dabei weit



mehr als nur eine bequeme Möglichkeit, zu einem Auswärtsspiel zu kommen. Sie stärken die Gemeinschaft rund um den Verein und sorgen dafür, dass die Mannschaft auch fern der Heimat auf Unterstützung zählen kann. Die WSG organisiert bereits seit Jahren Fanbusse zu Auswärtsspielen, darunter regelmäßig nach Altdorf.

Denn gerade auswärts zählt jede Stimme auf der Tribüne.

Die Spieler sollen spüren, dass ihre Fans hinter ihnen stehen – bei Siegen ebenso wie nach Niederlagen.

Die Fahrt nach Altdorf hat jedenfalls wieder gezeigt: Gemeinsam macht Fußball einfach mehr Spaß. Und wenn die Begeisterung für die WSG-Fanfahrungen weiter wächst, dürfte es künftig noch öfter heißen:

Einsteigen, mitfahren und gemeinsam unsere WSG unterstützen! ❖

Neueröffnung am Kirchplatz 2 – smart einkaufen rund um die Uhr

Am Samstag, 12. September 2026, eröffnet unser neuer S'MARKT-Standort am Kirchplatz 2 in Wattens.



PR Der Leitsatz „dein smarter Markt“ bringt das Konzept auf den Punkt: Ein modernes 24/7-Einkaufsangebot ermöglicht flexibles und unkompliziertes Einkaufen – unabhängig von klassischen Öffnungszeiten.

Das Sortiment reicht unter anderem von Snacks und Getränken über Kaffee, gekühlte Produkte und warme Mahlzeiten bis hin zu verschiedenen Artikeln für den täglichen Bedarf – und das 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr.

Zur offiziellen Eröffnung am 12. September von 13:00 bis 18:00 Uhr laden wir alle Interessierten herzlich ein, den neuen Standort

kennenzulernen und sich selbst ein Bild vom Konzept zu machen.

Für die BesucherInnen sind im Rahmen der Eröffnung unter anderem kleine Aktionen, Getränke, Kaffee und weitere Überraschungen geplant.

Mit dem neuen Standort möchten wir das Nahversorgungsangebot in Wattens um eine moderne und flexible Einkaufsmöglichkeit ergänzen und zeigen, wie unkompliziert Einkaufen auch außerhalb klassischer Geschäftszeiten funktionieren kann.

S'MARKT – dein smarter Markt
Kirchplatz 2, Wattens
24/7 geöffnet

ERÖFFNUNG

12. September, 13-18 Uhr

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, den neuen Standort kennenzulernen und sich selbst ein Bild vom Konzept zu machen.



DER HERBST HAT ES IN SICH

Studio 4

25. SEPTEMBER OLIVER HAIDT **LIVE**

2. OKTOBER *Nathalie Huber*

13. NOVEMBER *Die Draufgänger* **LIVE**

LANGE GASSE 21, 6112 WATTENS

ELEKTRO MEIXNER

Auweg 8
6123 Terfens
Tel. 0676 69 728 11
office@elektro-meixner.at

GLAS RITSCH GmbH

Brandlweg 12 | 6020 Innsbruck
Tel: 0512 / 264800
office@glasritsch.at | www.glasritsch.at

SPORTKULISSE

von Heribert Perner



Heroes of Sports

Dem Tennisklub Wattens mit seinem Vorstand und dutzenden helfenden Händen gelingt es seit nunmehr 7 Jahren, namhafte Profitennisspieler aus den Top 300 der Weltrangliste zum „Alpencup“ zu lotsen.



Jedes Jahr sind es gefühlt noch mehr Zuseher, die sich dieses Spektakel nicht entgehen lassen. Und die Profis, die eigentlich um ein „Butterbrot“ spielen, kommen deshalb, weil sie dieses Mega-Event einfach lieben, gerne hier in Wattens sind und die familiäre Atmosphäre genießen. Auch im Nachwuchsbereich wird durch Marco Huber und Martin Kreidl hervorragende Arbeit geleistet. Nicht von ungefähr gab es heuer insgesamt 4 Mannschaften des TK Wattens, die bei den Tiroler Meisterschaften aufgestiegen sind. Auch der Nachwuchs liefert immer wieder Top-Ergebnisse und viele Meistertitel.

SV Raika Kolsass/Weer

Ein Traumstart gelang dem SV Raika Kolsass/Weer in die „neue“ Tiroler Liga. Nach Siegen gegen den FC Volders, FC Stubai und auswärts in Völs steht

die Schmied-Elf nach 5 Spielen im oberen Drittel der Tabelle. Nur gegen Oberperfuss und zuletzt Mils musste man zwei Niederlagen hinnehmen. Hier wird nicht nur von KM 1 Trainer Stefan Schmied und seiner Crew großartige Arbeit geleistet, auch in der zweiten Kampfmannschaft gibt es immer wieder Erfolge und so mancher Spieler „rückt“ auch in die 1. Kampfmannschaft auf. Das alles ist nur mit einer sehr guten Nachwuchsarbeit möglich.

WSG Tirol

Und da gilt es noch die WSG Tirol positiv zu erwähnen, denen es mit Mini-Budget Jahr für Jahr gelingt, eine konkurrenzfähige Mannschaft zusammen zu stellen. Dank dem 4 : 0 Auswärtssieg gegen Austria Lustenau konnte man das Tabellenende verlassen. Und selbst wenn Ihnen wirtschaftlich immer wieder „Prügel vor die Füße“ geworfen werden, halten sie an ihren Plänen fest. Das bundesligataugliche Stadion in Wattens wird kommen. Auch wenn es auf fremden Grund und Boden gebaut wird und selbst noch ein Gehsteig und zusätzliche Parkplätze für die Gemeinde errichtet werden. Eine Mannschaft aus Wattens in der höchsten Liga Österreichs. Da sollten „gewisse“ Gemeinderäte den Hut ziehen (sofern sie überhaupt die Bedeutung verstehen).

Alte Landstraße 67
6123 Vomperbach
T 0676 4500065
www.heizung-sanitaer.cc

HSH Installator

BADTRÄUME VON

MARTIN EGGER
Heizung~Sanitär
Bad~Solar GmbH

Spitzentennis auf Wattener Anlage

Die bereits 7. Auflage des Alpencup 2026 brachte auch heuer wieder internationales Tennisflair nach Wattens.

Wattens(heri) Vom 7. – 15. August war die Tennisanlage des Tennisklub Wattens wieder Treffpunkt für Tennisbegeisterte aus dem In- und Ausland. Spielerinnen, Spieler und Zuschauer wurde eine abwechslungsreiche Turnierwoche mit hochklassigem Tennis, spannenden Begegnungen und einer besonderen Atmosphäre geboten. Der Alpencup bietet Bewerbe für alle Leistungsniveaus – vom ambitionierten Hobbyspieler bis hin zu internationalen Spitzenspielerinnen und Spitzenspielern. Besonders ab Mittwoch durften sich die Besucherinnen und Besucher auf Tennis auf höchstem Niveau freuen, zahlreiche nationale und internationale Top-Athletinnen und -Athleten kämpften um den Turniersieg in den beiden Champions-Kategorien.

Ein besonderer Höhepunkt waren in diesem Jahr die Tiroler Kids Landesmeisterschaften 2026 – Alpencup Edition. Die Landesmeisterschaften boten jungen Spielerinnen und Spielern die Möglichkeit, ihr Können auf großer Bühne zu



Dreifacher Nachwuchmeister – Jakob Kostenzer

zeigen und wertvolle Turniererfahrung zu sammeln. Die besten Tiroler Nachwuchstalente kämpften in den Altersklassen von U 8 bis U 11 um die Meistertitel. Und hier stachen zwei Wattener Nachwuchsspieler besonders hervor. Ausnahmetalent Jakob Kostenzer konnte gleich 3 Meistertitel (U-10, U-11 und im Doppel U-11) erringen. Sein Können bewies Peter Gufler mit dem Vizemeistertitel im U-8 Bewerb. Wie beliebt der Alpencup Wattens mittlerweile ist, bewies auch die Teilnahme des ehemaligen Schirennläu-



Doppelnachwuchmeister U-11 (6 : 0, 6 : 0 im Finale) Jakob Kostenzer und Alexander Muggendorfer (re.)

fers Beat Feuz (Abfahrtsweltmeister und Olympiasieger). Der in Oberperfuss wohnhafte Schweizer zeigte, dass er nicht nur Schifahren kann und gewann in seiner Leistungsklasse. Sandro Kopp und Eva-Maria Riml gewannen die Titel in den Champions-Kategorien. Diese Megaveranstaltung war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Neben dem sportlichen Geschehen stand auch wieder das „Miteinander“ im Mittelpunkt. Die Besucherinnen und Besu-

cher erwartete eine gemütliche Vereinsatmosphäre, spannende Matches auf allen Plätzen sowie ein abwechslungsreiches gastronomisches Angebot, das zum Verweilen einlud. Turniersieger Sandro Kopp war vom Bestens organisiert und richtete sein Lob an Turnierleiter Daniel Gufler und sein Team mit den Worten: „Es ist kaum zu glauben, aber ihr werdet jedes Jahr noch besser.“ Diesem Lob kann man sich nur anschließen. ❖



Ex-Schirennläufer Beat Feuz zeigte auch auf dem Tennisplatz gute Figur



Championssieger Sandro Kopp lobte die tolle Arbeit der Turnierleitung



Daniel Masur wurde „nur“ Vizemeister, war trotzdem zufrieden



Eva-Maria Riml siegte bei den Damen-Champions



Zwei erfolgreiche Freunde: Jakob Kostenzer und Peter Gufler (re.)



Turnierleiter Daniel Gufler kann mit Stolz auf den Alpencup 2026 zurückblicken

Medien, Matches, Motivation: „Silver.Padel.Battle“

Beim Padel-Tennis-Turnier für Medienleute und Touristiker in der Silberregion Karwendel ging es nicht nur sportlich heiß her, es war auch beim gemütlichen Rahmenprogramm einiges geboten.

Weer(heri) Kühle Drinks und coole Sounds von DJ Hoody sowie regionale Leckerbissen sorgten auch am Spielfeldrand für beste Stimmung. Neben ausgewählten Tiroler Medienleuten stellte sich auch der aus Wien angereiste ATV-News-Anchor Meinrad Knapp am PADELFIELD Tirol ein. Am Platz entwickelte sich ein packendes Kräfteressen, bei dem sich vor allem das Team von U1 Radio – Philipp Wachter und Matthias Hütter – gut in Szene setzte und quasi „Silver“ gewann. Den dritten Platz holte sich Krone-Hit-Mann Marco Regensburger, der gemeinsam mit Matteo Altenburger von ProMedia die erfolgreiche „Burger-Conne-



Manuel Ferdik (PADELFIELD Tirol, Weer), Elisabeth Frontull (Geschäftsführerin TVB Silberregion Karwendel), Stefan Kröll (Geschäftsführer ProMedia Kommunikation), Dominik Hoflach (PADELFIELD Tirol, Weer), Andreas Jenwein (Obmann TVB Silberregion Karwendel), Meinrad Knapp (ATV-News-Anchor) und Thomas Mark (MK Illumination & PADELFIELD Tirol).

tion“ gebildet hatte. Geschlagen werden konnten diese beiden Teams schließlich nur von

Hausherr Thomas Mark und seinem „Team MK Illumination“, das sich am Ende den

Sieg beim 1. Silver Padel.Battle sicherte. Als perfekte Gastgeber präsentierte sich das PADELFIELD-Team rund um Dominik Hoflach und Manuel Ferdik, die zugleich als faire Schiedsrichter auftraten und – ganz ohne VAR und „präsidiale Beratung“ – perfekte Entscheidungen treffen konnten. Den Gewinnern überreichten TVB-Obmann Andreas Jenwein und Geschäftsführerin Elisabeth Frontull solide dotierte Gutscheine für kulinarisch-kulturelle Highlights der Region. Als glänzenden Hauptpreis gab es zwei silberfarbene Padel-Tennis-Schläger – ein stilles Andenken an einen sportlichen Sommerabend in der Silberregion Karwendel. ❖



„Herzliche Gratulation“: Andreas Jenwein (Obmann TVB Silberregion Karwendel), das Duo „KroneHit-Burger-Connection“ Marco Regensburger (KroneHit) und Matteo Altenburger (ProMedia) sowie Manfred Berkmann (1. Obmann-Stellvertreter TVB Silberregion Karwendel).



„Silber für die ‚Radioheads‘ aus der Silberregion“: Elisabeth Frontull, Philipp Wachter und Matthias Hütter (beide Radio U1), Andreas Jenwein und Manfred Berkmann (1. Obmann-Stellvertreter TVB Silberregion Karwendel). (Fotos: ProMedia)

i



Info Wattens (rr) ESK Wattens auf Erfolgskurs. Der ESK Wattens blickt auf eine erfolgreiche Frühjahrs- und Sommersaison 2026 zurück. Die Mixedmannschaft mit Andrea, Hannes, Manuela und Flo erreichte in der Landesliga ein starkes Ergebnis. Besonders erfreulich, auch die 2. Mixedmannschaft schaffte den Aufstieg in die Oberliga. Bei den Einzelbewerben Stock und Ziel gab es zahlreiche Medaillen, Andrea holte zweimal Gold, Manuela Silber und Bronze, Peter Silber und Much Bronze. Auch die Seniorenmannschaft mit Franz, Robi, Helli, Heinz und Manni überzeugte und stieg in die Landesliga auf. Ein erfolgreicher Saisonabschluss für den ESK Wattens – herzliche Gratulation allen Beteiligten! (Foto: Verein)

i



INFO Wattens (heri) Bei den PVÖ Landesmeisterschaften Stockschießen in Kundl nahm die PVÖ Wattens mit einer Herrenmannschaft sowie einem Mixed-Team teil. Sie konnten sich im guten Mittelfeld platzieren. Eine gut organisierte Veranstaltung des PVÖ Tirol

Fußball/WSG Juniors

Wichtiger Sieg gegen Wolfurt

Nach dem Unentschieden gegen Dornbirn konnte Aufsteiger WSG Tirol Juniors gegen Wolfurt mit einem 5 : 1 voll punkten. Zuletzt eine Niederlage in St. Johann

Wattens(heri) Nach der ersten Runde in der Regionalliga West gab es für die WSG Tirol Juniors mit Reichenau und Imst gleich zwei schwere Brocken in der neuen Meisterschaft. Nachdem man gegen den derzeit zweitplatzierten FC Dornbirn ein torloses Unentschieden erkämpfte, spielte man gegen Wolfurt nach einem 1 : 1 Halbzeitstand in Hälfte zwei groß auf und siegte am Ende völlig verdient mit 5 : 1. Vergangenes Wochenende mussten die Juniors zum schweren Auswärtsspiel nach St. Johann anreisen. Seit August 2017 gab es keinen

Heimsieg mehr gegen die Wattener. Mit einem 2 : 1 konnte St. Johann diesen Fluch nun ablegen. Nachdem St. Johann zur Pause mit 1 : 0 geführt hatten, legten sie nach Seitenwechsel nach. Afifeh erzielte mit seinem zweiten Treffer das 2 : 0 für die Heimmannschaft. Die WSG Tirol Juniors mit vielversprechenden Angriffen. Der Anschlusstreffer zum 2:1 Endstand durch Michael Neuner kam in der 90. Minute zu spät. Wattens vergab sogar einen Elfmeter. In der Tabelle liegt die Ludwig-Elf nach 5 Spielen auf Rang 11. Am 20. September kommt



es dann im Gernot-Langes-Stadion zum Prestige-Duell gegen

den SV Fügen mit Trainer Heli Kraft.

Info Wattens (rr) Tropical Vista - Saison wird bis 20. September verlängert.

Die Gemeinde Wattens verlängert die Saison von Tropical Vista für das heurige Jahr bis einschließlich 20. September 2026. Ursprünglich war die Genehmigung bis 31. August vorgesehen. Der Betreiber hatte um eine Verlängerung für den gesamten September angesucht. Der Gemeinderat sprach sich dafür aus, die Saison bis 20. September zu den bisherigen Konditionen zu verlängern. Die entsprechenden Gebühren werden weiterhin entrichtet. Auch bei der Verkehrsregelung gibt es nach dem August keine Änderungen. Eine zusätzliche Sperre im Bereich zwischen Tropical Vista und Museum Wattens ist nicht vorgesehen. Im Gemeinderat wurde zudem auf die bereits beschlossene finanzielle Deckelung hingewiesen. Der Antrag auf Verlängerung wurde mit einer Enthaltung angenommen.



i

Weer/Radsport

RSV holt zwei Siege in Ischgl

Bei der diesjährigen Ironbike Kids & Juniors Trophy in Ischgl präsentierte sich der Radsportverein Weer-Kolsass erneut in starker Form.

Weer (heri) Leon Lindner (U9m) und David Omminger (U13m) stellten einmal mehr unter Beweis, dass sie in dieser Saison zu den stärksten Fahrern ihrer Altersklassen zählen. Bei idealen Wetterbedingungen traten rund 150 junge Athletinnen und Athleten auf der spannenden Strecke mit Asphalt-, Schotter- und Wiesenabschnitten mitten durch den Ortskern gegeneinander an.

Der Rennkurs ermöglichte von Beginn an ein hohes Tempo und verlangte von den Teilnehmenden vor allem Kondition, Konzentration und eine gute Renneinteilung. Davon ließen sich die beiden

RSV-Talente nicht beeindrucken. Mit einer souveränen Fahrt und großem Einsatz setzten sich sowohl Leon Lindner (U9m) als auch David Omminger (U13m) gegen ihre Konkurrenz durch und sicherten sich jeweils den Sieg in ihren Klassen.

Mit diesen Erfolgen unterstreichen beide ihre ausgezeichnete Form und sorgen erneut für ein starkes Ergebnis des Radsportvereins Weer-Kolsass.

Auch die weiteren Talente des RSV Weer-Kolsass konnten mit ihren erfreulichen Platzierungen aufzeigen und wertvolle Punkte für die Gesamtwertung des Cycling Cup Tirol sammeln



V. l.: Amy Scheiring (5. Platz, U13w), Livia Pfennig (7. Platz, U11w), die beiden Sieger Leon Lindner (U9m) und David Omminger (U13m) sowie Jonas Pfennig (9. Platz, U13m) und Finnian Pfennig (Platz 12, U9m).

Herzlich willkommen im



HAUS MORIEL

6111 Volders / Wattens
Innsbruckerstraße 61
☎ haus-moriel.at

Gesundheit neu erleben



Dr. Basic Daniel

Facharzt für Kardiologie, Innere Medizin und Sportarzt. Untersuchungen aus den Bereichen Innere Medizin und Kardiologie können direkt in unserer Praxis durchgeführt werden.

☎ +43 (0) 52 24 94 100

☎ praxis-bs.at/dr-basic



Dr. Schwenninger Christoph & Denise

Fachärzte für Orthopädie und Traumatologie, Therapie mit Stoßwelle und Akupunktur. Schneller wieder fit durch ACP-Therapie.

☎ +43 (0) 52 24 94 100

☎ praxis-bs.at/dr-schwenninger



Dr. Schöpf Simon

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Implantologie und Paradontologie. Für Angstpatienten ITN-Behandlung unter Vollnarkose.

☎ +43 (0) 52 24 24 141

☎ zahnarzt-schoepf.at



Magerl Philipp mit Therapeuten-Team

Physiotherapie und Ergotherapie. Wahltherapie für alle Kassen.

☎ +43 (0) 676 83 58 46 446

☎ physio61.at

Wohnen neu erleben

Seit 30 Jahren schätzen zahlreiche Kunden aus nah und fern die freundliche und kompetente Planung sowie die fachmännische Montage ihrer Küche und Einrichtung.

☎ +43 (0)52 24 55 77 0

✉ office@wohnen-neu-erleben.at

☎ wohnen-neu-erleben.at

